

WÖRGL

44

Grillfest Seniorenheim

23

Tyrolia

06

Kindergarten Zwergenwald

INHALT



ÖSTERR.POST AG
RM 25A044860 K
6300 WÖRGL

DER NEUE STADTAMTSDIREKTOR

Mit September 2025 übernimmt Mag. Peter Erhart die wichtige Schlüsselrolle im Stadtamt

S. 14

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL

SPARKASSE
Kufstein Immobilien

#zuhause

Immobilien, die begeistern.

Ab sofort Ihr neuer Partner für Immobilien.
Mit eigenem Immobilienbüro, zuverlässig
und mit bestem Service.

www.sparkasse-kufstein-immo.at



POST VOM BÜRGERMEISTER

Liebe Wörglerinnen und Wörgler,

auch im Sommer hat sich in unserer Stadt viel getan. Gerne möchte ich Ihnen hier von den wichtigsten Neuerungen berichten.

Sicherheit war und ist mir ein zentrales Anliegen. Nachdem die Inbetriebnahme in der Vergangenheit rechtlich nicht möglich war, rückt der Einsatz von Überwachungskameras in Wörgl nun wieder in greifbare Nähe. Ziel ist es, mit modernen Systemen die Sicherheit in stark frequentierten Bereichen zu erhöhen, mögliche Konflikte frühzeitig zu verhindern und das subjektive Sicherheitsgefühl zu stärken. Deshalb haben wir dieses Thema nie aus den Augen verloren.

Mit dem Spatenstich für den neuen Kindergarten Zwergenwald haben wir zudem ein Herzensprojekt gestartet, das die Familienfreundlichkeit Wörgls weiter unterstreicht. In nachhaltiger Holzmodulbauweise entsteht bis Anfang 2026 eine zweigruppige Einrichtung mitten im Grünen. Der Standort im Wald schafft besondere Lern- und Erfahrungsräume für unsere Kinder. Was mich hierbei besonders freut, ist,

dass der Name „Zwergenwald“ im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsprozesses gefunden wurde. Auf Social Media haben sich über 3000 User:innen an der Namensfindung beteiligt, für diese Unterstützung möchte ich mich herzlich bei allen interessierten Bürger:innen bedanken.

Auch beim „Wörgler Badl“ geht es spürbar voran. Erste Voruntersuchungen auf dem Grundstück laufen bereits, die Gespräche mit dem Land Tirol sind sehr gut verlaufen. In den vergangenen Wochen hat sich nun gezeigt, dass bis zu 55 Prozent der Kosten vom Land übernommen werden sollen. Im Anschluss habe ich Kontakt mit den Bürgermeistern der Umlandgemeinden sowie mit dem Tourismusverband aufgenommen. Hierzu wurden bereits Termine vereinbart, auch haben schon einige konstruktive Gespräche stattgefunden. Mit einem modernen Bad schaffen wir nicht nur ein attraktives Freizeitangebot, sondern auch eine wichtige Infrastruktur für die gesamte Region.

Für das kommende Jahr ist mir eine verantwortungsvolle Budgetplanung ein besonderes Anliegen. Um die Bedürfnisse unserer Einrichtungen bestmöglich zu berücksichtigen, besuche ich derzeit Kindergärten, Schulen und soziale Institutionen persönlich. Der direkte Kontakt ist die beste Grundlage, um die richtigen Schwerpunkte für 2026 zu setzen und sicherzustellen, dass die Mittel dort ankommen, wo sie am dringendsten gebraucht werden.

Ein besonderes Highlight war Anfang August das Familienfest der Stadtgemeinde und der Stadtwerke. Mein Dank gilt an dieser Stelle den Mitarbeiter:innen der Stadtgemeinde und der Stadtwerke, die mit ihrem täglichen Engagement und ihrer verlässlichen Arbeit unsere Stadt am Laufen halten.

Allen Schüler:innen wünsche ich einen guten Schulstart!

Euer Bürgermeister



Michael Riedhart
Bürgermeister von Wörgl



SPRECH- TAGE

Mehr als nur ein Job – begleiten Sie Menschen zurück ins Arbeitsleben!

Sie möchten Menschen auf ihrem Weg zurück in den Beruf unterstützen? Und das in einem sinnstiftenden Umfeld, in dem praktische Arbeit und persönliche Entwicklung Hand in Hand gehen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Für unser **ARTIS Arbeits- und Berufstraining in Wörgl** suchen wir eine:n engagierte und empathische Persönlichkeit zur Verstärkung unseres Teams als:

Soziotherapeutische:r Mitarbeiter:in (m/w/d)
für die **Fachstelle Berufliche Integration (FBI)**
im **Ausmaß von 25 - 30 Wochenstunden**

Ihre Aufgaben:

- Berufliche Perspektivenplanung: Arbeitsanamnese, Unterstützung bei beruflicher Orientierung und Berufsfeldabklärung
- Bedarfsorientierte Unterstützung und Begleitung bei Praktikums- und Stellensuche
- Bewerbungscoaching im Einzel- und Gruppensetting
- Unterstützung bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen
- Schnittstellenarbeit zwischen Betrieben und Trainingsmitarbeiter:innen
- Betriebsakquise/Zusammenarbeit mit Personalverantwortlichen in Betrieben: Stellensuche bzw. Umsetzung von Praktika
- Unterstützende Information für Betriebe zum Thema psychische Erkrankungen

Was Sie mitbringen:

- Freude an der Arbeit mit Menschen in Übergangs- und Entwicklungsphasen
- Bereitschaft für kontinuierliche Selbstreflexion sowie für intensive Teamarbeit
- Idealerweise eine fach einschlägige psychosoziale Ausbildung (wie z.B. Psychologie, Erziehungswissenschaften, Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Sozialbetreuung, etc.)
- Idealerweise Erfahrung im beruflichen Coaching

Was wir bieten:

- Eine sinnhafte und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem fachlich etablierten Rehabilitationsangebot
- Ein wertschätzendes und professionelles Team mit regelmäßiger Intervention, Supervision und Fortbildungsmöglichkeiten
- Entlohnung auf Grundlage des SWÖ-KV. Das Mindestgehalt beträgt monatlich € 3.264,00 bzw. € 2.996,90 brutto (je nach Ausbildung) auf Basis einer 37-Stunden-Woche. Verdienstezeiten werden entsprechend berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an personal@promente-tirol.at
Betreff: **ARTIS Unterland - FBI**, zHd. Dr.ⁱⁿ Karin Luggner-Willis
pro mente tirol, Personalabteilung, Karl-Schönherr-Str. 3, 6020 Innsbruck;
www.artis-unterland.at; www.promente-tirol.at



**BÜRGERMEISTER
MICHAEL RIEDHART**

Di 09.09. | ab 15:00 Uhr
Vor Anmeldung unter 050 6300 1111
oder m.hauser@stadt.woergl.at



**STADTRÄTIN
ELISABETH WERLBERGER**
REFERENTIN FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT, BILDUNG,
WOHNEN UND SENIOREN

Sprechstunden Soziales:

Di 02.09. | 16:30–17:30 Uhr

Sprechstunden Wohnen:

Mi 10.09. & Mi 24.09. | 8:00–12:00 Uhr

Vor Anmeldung unter 050 6300 1502 - 1505
oder soziales@stadt.woergl.at

**DIE BERGBAHN
BRIXEN IM THALE
AG SUCHT DICH!**



Wir suchen für unseren Liftbetrieb in der Wintersaison 25/26
Liftbediensteter (m./w.)
Parkraumbetreuer (m./w.)
Beschneinungspersonal (m./w.)
Pistenrettung (m./w.)
Kassier (m./w.)
Voll- und Teilzeit

Dein Profil:

- Kundenorientiertes, freundliches und gepflegtes Auftreten
- Teamfähigkeit, Verlässlichkeit, Flexibilität und Verantwortungsbewusstsein
- Gute Deutschkenntnisse
- Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen
- Skifahrkenntnisse

Wir bieten:

- Einen spannenden Arbeitsplatz in einem aufstrebenden, dynamischen Unternehmen mit einem motivierten Team
- Die Möglichkeit verantwortungsvoll und selbstständig zu arbeiten
- geregelte Arbeitszeiten
- kostenlose Benützung der österreichischen Seilbahnen
- Saisonkarte für Brixen/Scheffau für Dich, Deinen Partner/in und Kind/er
- Aufzahlungsmöglichkeit bei der Saisonkarte für die SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental für Dich, Deinen Partner/in und Kind/er
- Hochwertige Dienstkleidung
- Entlohnung nach Vereinbarung

Schriftliche oder E-Mail-Bewerbungen an:

Bergbahnen Brixen im Thale AG, Liftweg 1, 6364 Brixen im Thale
05334 8507-0 oder bergbahnen.brixen@skiwelt.at

WÖRGL

KINDERGARTEN ZWERGENWALD



06

WIRTSCHAFT

TYROLIA



23

SENIOREN



GRILLFEST SENIORENHEIM

IMPRESSUM

HERAUSGEBER UND FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:

Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Michael Riedhart. Redaktionelle Leitung & Ansprechpartner: Die Redaktionssitzung, Tel. 050/63002010, redaktion@stadt.woergl.at. Medieninhaber: Stadtwerke Wörgl GmbH. Druck: Athesia-Tyrolia Druck GmbH. Bildquelle falls nicht angegeben: Stadtmarketing Wörgl. Auflage: 20.000 Stk. Erscheint 12x jährlich in Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Rattenberg, Breitenbach, Radfeld. Nächste Ausgabe: KW40, Redaktionsschluss: 04.09.2025, Anzeigenschluss: 18.09.2025
 Beiträge an: redaktion@stadt.woergl.at
 Inseratenverkauf: Stadtwerke Wörgl GmbH, info@stadtmarketing.woergl.at



Stadtgemeinde Stadt Wörgl
 Bahnhofstraße 15 | A-6300 Wörgl
 T +43(0)50 6300 1000
 stadtamtsdirektion@stadt.woergl.at
 www.woergl.at



SPATENSTICH

KINDERGARTEN ZWERGENWALD



Mit einem feierlichen Spatenstich hat in Wörgl der Bau des neuen Kindergartens „Zwergenwald“ begonnen – ein wichtiges Projekt für viele Familien in der Stadt. Die zweigruppige Einrichtung entsteht in nachhaltiger Holzmodulbauweise mitten im Grünen und wird den Kindern künftig viel Platz zum Spielen, Lernen und Entdecken bieten.

Vorgesehen sind zwei helle, großzügige Gruppenräume, ein Bewegungsraum zum Toben, ein gemütlicher Ruheraum sowie ein eigener Bereich für die Mittagsverpflegung. Kurze Wege und eine kindgerechte Gestaltung sorgen dafür, dass sich Kinder wie Betreuungsteam von Anfang an wohlfühlen. Die unmittelbare Nähe zur Natur bietet außerdem vielfältige Möglichkeiten, den pädagogischen Alltag abwechslungsreich und naturnah zu gestalten.

Die Bauarbeiten werden bis Weihnachten 2025 andauern. Bereits Anfang 2026 sollen die ersten Kinder den „Zwergenwald“ erobern können.

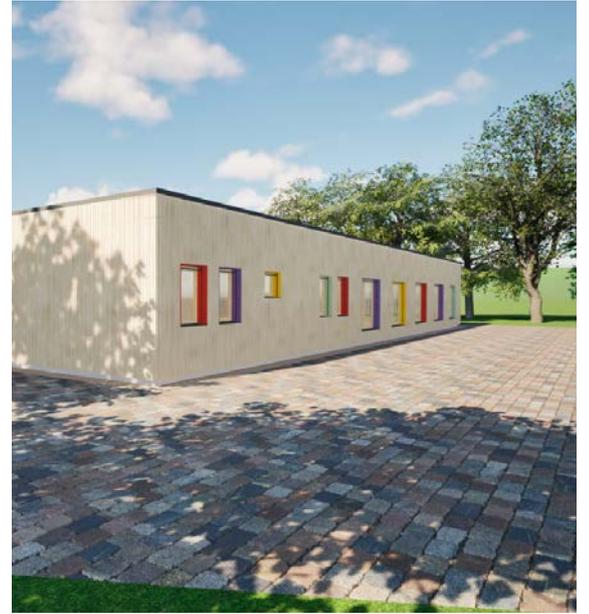
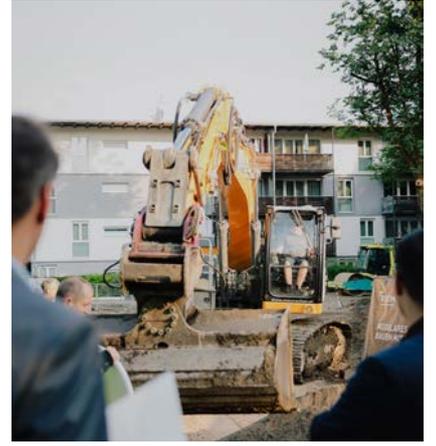
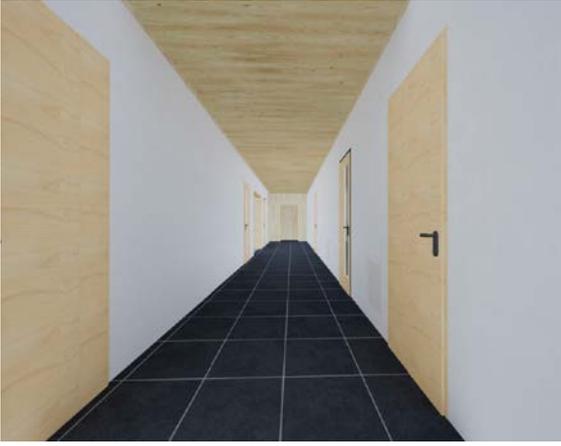
Der Name entstand im Rahmen einer digitalen Bürgerbeteiligung über Social Media. Über 3.000 Wörglerinnen und Wörgler beteiligten sich an der Abstimmung, knapp 1.000 Stimmen entfielen auf den späteren Sieger. Bürgermeister Michael Riedhart betont: „Der Zwergenwald steht symbolisch für vieles, was uns in Wörgl wichtig ist: Bürgerbeteiligung, Lebensqualität für Familien und nachhaltiges Denken.“

Auch Vizebürgermeister Kayahan Kaya hebt die Bedeutung hervor: „Eine gute Kinderbetreuung ist ein zentraler Faktor für Lebensqualität. Der Zwergenwald wird Eltern entlasten, Kindern Raum geben und ein Stück Zukunft für unsere Stadt sichern.“

Das Bauprojekt wird gemeinsam mit regionalen Fachbetrieben umgesetzt: Die RECON GmbH verantwortet die Holzmodulbauweise, die Swietelsky AG errichtet das Fundament, das Bauamt übernimmt die Planung, ARTI GmbH gestaltet die Außenanlagen, die Firma Mauracher führt die Erdarbeiten durch, und die statische Planung stammt von den WA Ingenieuren.



Visualisierungen: Firma RECON



FRAKTIONSBEITRÄGE

Foto: Privat



**MATTHIAS
KIRCHNER**
FWL Wörgl

Bau eines Schwimmbads

Die FWL ist überzeugt, dass der Bau eines Schwimmbads so schnell wie möglich erfolgen muss, um den Bedürfnissen der Gemeinschaft gerecht zu werden. Das alte Freischwimmbad war ein beliebter Treffpunkt und hinterließ schöne Erinnerungen. Es symbolisierte Gemeinschaft, Freizeit und Erholung und dient als Inspiration für zukünftige Projekte. Zudem gibt es in Wörgl ein Bauprojekt für ein Hotel, das den Charme vergangener Zeiten wieder aufleben lassen soll. Das Hotel zeichnet sich durch großzügiges Design und nostalgisches Flair aus, um Gäste anzuziehen und Tradition sowie Gastfreundschaft zu spiegeln. Während der Sommerpause ruhen die Gemeinderatssitzungen, um den Verantwortlichen Erholung zu ermöglichen.

Nach der Pause werden die Sitzungen wieder aufgenommen, um die wichtigen Projekte voranzutreiben und die Bedürfnisse der Bürger zu berücksichtigen. Damit bleibt die Stadt aktiv in ihrer Entwicklung.

Foto: Ringler



**IRIS
KAHN**
Wörgler Grüne

Fehlende Konzepte

In Wörgl reiht sich derzeit ein fehlendes Konzept an das nächste. Beim Kindergarten in der Hagleitnerstraße begann die Rodung eines Waldgrundstücks im April – mitten in der Brutzeit und anfänglich ohne Genehmigung durch die BH Kufstein. Dabei war der Wald nicht nur wichtiger Schutz gegen Lärm und Feinstaub, sondern auch unverzichtbarer Lebensraum für viele Tiere. Aus Sicht der Grünen war die Rodung unnötig, da in der Federerstraße ein alternatives, bereits erschlossenes Grundstück zur Verfügung steht. Der Bürgermeister hat stattdessen die seit April andauernde Bauverzögerung den Protestierenden angelastet und in einem TikTok-Video zu diesem Thema auch noch Hasskommentare befeuert – ein inakzeptables Verhalten mit einer furchtbaren Vorbildwirkung. Auch beim Zentrumsprojekt fehlt ein Plan: Das Schachtner-Grundstück wurde um 4,4 Millionen Euro gekauft, doch das geplante Bürgerhaus ist nun doch nicht finanzierbar – übrig bleibt eine teure Baulücke mitten in der Stadt. Und auch beim Schwimmbad wechseln die Pläne monatlich, ohne greifbare Fortschritte. Wörgl braucht endlich eine professionelle Vorgehensweise: Klare Konzepte mit Definition von Wünschen, Machbarkeit und solider Finanzierung – und vor allem die Einbindung des gesamten Gemeinderats und der Bevölkerung.

Foto: Ringler



**THOMAS
EMBACHER**
Wörgl Bewegten

Zusammenarbeit im Bäderbeirat

Die Arbeit im Bäderbeirat zeigt eindrucksvoll, wie viel durch konstruktive Zusammenarbeit schon in der Planungsphase bewegt werden kann. Alle im Bäderbeirat mitwirkenden Fraktionen bringen sich hervorragend ein. Man merkt dabei sehr deutlich, welche Kräfte wirklich für die Stadt arbeiten möchten und welche Fraktionen nur dagegen auftreten, ohne selbst etwas beizutragen. Gemeinsam mit dem Land wurde die Basis geschaffen, damit in Zukunft eine tolle Heimstätte für unsere Schwimmvereine entstehen kann. Es ist extrem wichtig, dass die hervorragende Arbeit der Vereine, wie des Tri-Team Wörgl und des Schwimmclubs Wörgl in unserer Stadt fortgesetzt werden kann, ohne dass für jedes Training insgesamt über 60 Minuten Fahrt in Kauf genommen werden muss. Diese Vereine leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Förderung von Sport, Gesundheit und Gemeinschaft in Wörgl. Umso wichtiger ist es, dass ihre Arbeit auch in Zukunft hier vor Ort gesichert bleibt. Ein herzliches Dankeschön gilt daher allen Mitgliedern des Bäderbeirates für die bisher geleistete Arbeit und für die Teilnahme an den konstruktiven Diskussionen, die diesen wichtigen Schritt überhaupt erst möglich gemacht haben.

FAMILIENFEST

STADTGEMEINDE UND STADTWERKE WÖRGL



Fotos: Julian Höck

Am 8. August 2025 fand im Freizeitpark Wave das gemeinsame Familienfest für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtgemeinde sowie der Stadtwerke Wörgl statt.

Auch Familienangehörige waren eingeladen. Viele nutzten die Gelegenheit, einen Nachmittag in entspannter Atmosphäre miteinander zu verbringen.

Ein Höhepunkt des Festes war die Tombola mit zahlreichen Sachpreisen. Mehrmals am Nachmittag wurden Gewinnnummern gezogen, und viele Gäste nutzten die Chance, sich ihren Preis persönlich abzuholen.

Für die Verpflegung stand ein Grillstand bereit, an dem verschiedene Speisen frisch zubereitet wurden. Zusätzlich gab es eine Eisausgabe, die vor allem bei den jüngeren Gästen beliebt war, aber auch von vielen Erwachsenen gerne in Anspruch genommen wurde.

Die Fotobox war den gesamten Nachmittag in Betrieb. Besucherinnen und Besucher konnten hier Erinnerungsbilder aufnehmen und sofort ausdrucken lassen. Viele nutzten die Gelegenheit für Gruppenfotos mit Familie, Freunden oder Kolleginnen und Kollegen, wodurch zahlreiche Andenken an den Tag entstanden.

Musikalisch begleitet wurde das Fest von einem DJ, der ein abwechslungsreiches Musikprogramm bot. Das Sommerfest bot darüber hinaus viel Raum für Austausch zwischen den Abteilungen sowie für persönliche Gespräche. Viele Gäste nutzten die Veranstaltung, um Kolleginnen und Kollegen außerhalb des Arbeitsalltags zu treffen oder neue Kontakte zu knüpfen.

Die Stadtgemeinde Wörgl und die Stadtwerke Wörgl bedanken sich bei allen, die zur Vorbereitung, Durchführung und Betreuung beigetragen haben, sowie bei allen Gästen für ihre Teilnahme.



DACHSANIERUNG

PFARRKINDERGARTEN WÖRGL



Das Dach des Pfarrkindergartens in Wörgl wurde in den Sommerferien 2025 umfassend saniert.

Mehrere Wassereintritte, zahlreiche provisorische Abdichtungsarbeiten sowie sichtbare Mängel an der bestehenden Dachhaut machten eine Komplettsanierung unumgänglich. Auf einer Fläche von rund 800 m² wurde die bestehende Bitumendeckschicht vollständig erneuert. Zusätzlich erfolgte die Installation einer neuen Firstentlüftung, um feuchtwarme Luft besser abzuführen und die Bildung von Kondenswasser künftig zu verhindern. Außerdem wurde der gesamte Sommerbetrieb in den Kindergarten Mitterhoferweg verlegt. Im Zuge der Maßnahme wird noch ein neuer Blitzschutz eingebaut, der das Gebäude dauerhaft absichert und auf den neuesten Stand bringt.

TRINKBRUNNEN

FRISCHES WÖRGLER WASSER FÜR ALLE

Der beliebte Freizeitweg entlang der Eisenbahntrasse in Richtung Ortsteil Mühlstatt ins Brixental hat eine neue Attraktion: Ab sofort steht hier ein Trinkwasserbrunnen, der alle Wanderer, Radfahrer und Spaziergänger mit frischem Wörgler Wasser versorgt.



Der Standort am beliebten Freizeitweg wurde bewusst gewählt: Hier kreuzen sich die Wege vieler, die Bewegung, Natur und Erholung miteinander verbinden.

Errichtet wurde der Brunnen vom Wasserwerk der Stadtwerke Wörgl, die damit ein deutliches Zeichen setzen: Versorgungssicherheit und Lebensqualität gehen Hand in Hand. Wer draußen in der Natur unterwegs ist, kann nun seine Trinkflasche unkompliziert auffüllen oder sich bei einer kurzen Pause erfrischen – ein Service, der besonders an heißen Sommertagen geschätzt wird.

Doch der Brunnen ist mehr als nur eine praktische Ergänzung für Freizeitsuchende. Er macht sichtbar, welche Bedeutung eine regionale und sichere Wasserversorgung für die Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger hat. Mit dieser Initiative wird gezeigt, dass die Stadtwerke nicht nur für die technische Infrastruktur verantwortlich sind, sondern auch aktiv dazu beitragen, dass sich Menschen in Wörgl wohlfühlen – ob in ihrem Alltag oder in ihrer Freizeit. Der Brunnen lädt alle ein, unterwegs bewusst innezuhalten und die Vorzüge der regionalen Wasserversorgung zu genießen.

LIONS CLUB

TRÖDELMARKT IN KIRCHBICHL

Am Samstag, 04. Oktober 2025, feiert der beliebte Trödelmarkt des LIONS-Club Wörgl Premiere im E3 Wirtschaftspark in Kirchbichl – und bleibt doch ganz der Alte: gemütlich, herzlich und voller besonderer Fundstücke. Der Tag beginnt um 10:30 Uhr mit kulinarischen Genüssen. Bei Schönwetter lädt ein zünftiger Frühschoppen mit Weißwurst und Live-Musik zum Verweilen ein, bevor um 12:30 Uhr die Tore zum traditionellen LIONS-Trödelmarkt öffnen.

Hier warten wie jedes Jahr liebevoll gesammelte Schätze, nostalgische Erinnerungsstücke und kleine Kostbarkeiten darauf, entdeckt zu werden.

Der LIONS-Club Wörgl freut sich über viele Besucher!

Foto: BTV Leasing



HOFFEST BEIM UNTERKRUMBACHER

Am Freitag, 24. Oktober 2025, lädt der LIONS-Club Wörgl gemeinsam mit den Wörgler Bäuerinnen, der Wörgler Bauernschaft und der Landjugend Wörgl herzlich zum stimmungsvollen Hoffest beim Unterkrumbacherhof mitten in der Stadt ein.

Von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr erwartet die Gäste ein abwechslungsreicher Nachmittag voller Genuss, Musik und netter Gesellschaft.

Für das leibliche Wohl sorgen die Wörgler Bäuerinnen mit frisch gebackenen Zillertaler Krapfen, köstlichen Kuchen und weiteren Schmankerln. Dazu gibt es eine Auswahl an erfrischenden Getränken.

Auch für die kleinen Gäste ist etwas geboten. Ein besonderes Highlight: Der Künstler Helmut Lisy ist vor Ort und gewährt spannende Einblicke in seine Arbeit. Besucherinnen und Besucher können ihm beim Airbrushen und der Malerei mit Acryltechnik über die Schulter schauen und so hautnah erleben, wie seine Werke entstehen.

Der Reinerlös des Festes kommt in Not geratenen bäuerlichen Familien zugute – eine Herzensangelegenheit, die die enge Verbundenheit zwischen Landwirtschaft und Gemeinschaft spürbar macht.

Gemeinsam feiern, gemeinsam helfen – seien Sie dabei, wenn sich beim Hoffest Tradition, Kreativität und Gastfreundschaft verbinden!



Fotos: Lions Club



NEUES EINSATZFAHRZEUG FREIWILLIGE FEUERWEHR

Ende Juli konnte die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wörgl ihr neues Rüstlöschfahrzeug (RLFA) feierlich in Empfang nehmen.

Das Fahrzeug ersetzt nun ein in die Jahre gekommenes Vorgängermodell und bringt die Feuerwehr damit technisch auf den neuesten Stand.

Besonders hervorzuheben sind die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten: Es kombiniert die Funktionen eines Tanklöschfahrzeuges mit jenen eines Rüstfahrzeuges. Damit ist die Feuerwehr Wörgl sowohl für Brandeinsätze als auch für technische Hilfeleistungen – etwa bei Verkehrsunfällen oder bei Naturereignissen – bestens gerüstet. Finanziert wurde das Fahrzeug durch Mittel der Stadtgemeinde Wörgl und dem Land Tirol.

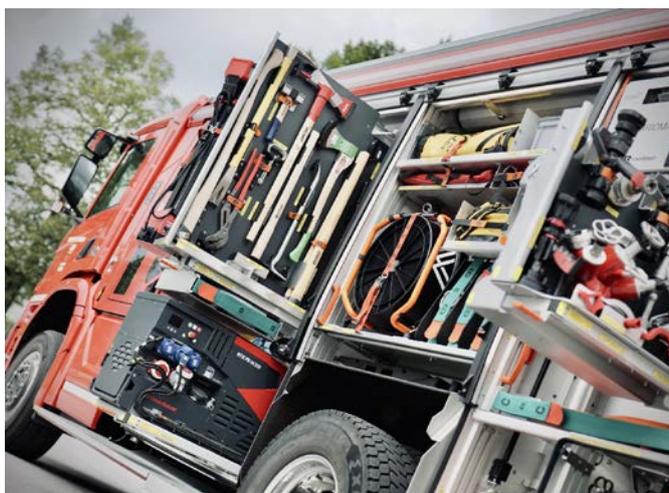
//

Mit diesem topmodernen Fahrzeug können wir nun den Schutz und die rasche Hilfe für die Wörgler Bevölkerung auch in den nächsten Jahrzehnten verlässlich gewährleisten.

//

Kommandant Sebastian Prosch betont die Bedeutung der Neuanschaffung

Fotos: Feuerwehr Wörgl



BENEFIZVERANSTALTUNG

zum 100. Geburtstag

Der Wörgler Mundartdichterin

Anna Hausberger



AM SAMSTAG, 4. OKTOBER 2025 - 19.00 UHR

IM KOMMA WÖRGL

Zu Ehren der bekannten Wörgler Mundartdichterin Anna Hausberger, die am 30. September 2025 100 Jahre alt geworden wäre, wollen wir mit einer besonderen Dichterlesung der beliebten Dichterin gedenken.

Das Programm

Die bekannten DichterInnen aus Nord-, Ost- und Südtirol: Kathi Kitzbichler aus Erl, Anni Rabl aus Itter, Franz Osl aus Wörgl, Maria Fankhauser aus Tux, Vroni Schneider (Boarnvroni) aus Zirl, Anna Steinacher aus Ritten (Südtirol), und Hilde Außerlechner, Kartitsch (Osttirol) lesen lustige und besinnliche Gedichte vor.

Die **FREISTUNDMUSIG** sorgt für die musikalische Umrahmung. Die Moderation der Veranstaltung liegt in den bewährten Händen von *Joch Weißbacher*.

Eintritt frei

Freiwillige Spenden

VERANSTALTER

Tiroler Mundart
Stiftsgasse 11
6020 Innsbruck



SPONSOREN



Raiffeisen Bezirksbank
Kufstein



Kitzbüheler
Alpen
REGION HOHE SALZE

ZUGUNSTEN

Wir möchten diese Veranstaltung zum Anlass nehmen, um dieser „fanatischen Wörglerin“ ein großes DANKESCHÖN zu geben. Sie hat zeitlebens oft und gerne gespendet. Der Erlös dieser Veranstaltung geht an den Sozialsprengel Wörgl und an „Licht für Wörgl“.

PETER ERHART

DER NEUE STADTAMTSDIREKTOR

Mit September 2025 übernimmt Mag. Peter Erhart die Funktion des Stadtamtsdirektors der Stadtgemeinde Wörgl. In dieser zentralen Rolle ist er künftig für die Koordination der Verwaltungsabläufe, die interne Führung sowie die enge Zusammenarbeit mit Politik, Bürger:innen und externen Partner:innen verantwortlich.

Im Interview spricht der neue Stadtamtsdirektor über seinen bisherigen Werdegang, seine Erwartungen an die neue Aufgabe und darüber, was für ihn gute Führung, ein starkes Team und eine moderne Verwaltung bedeuten.

Könnten Sie uns ein wenig von Ihrem bisherigen Lebens- und Berufsweg erzählen? Was hat Sie dazu bewogen, nun den Schritt nach Wörgl zu machen und die Funktion des Stadtamtsdirektors zu übernehmen?

Ich bin 47 Jahre alt und in Wattens wohnhaft, wo auch meine schulische Laufbahn begann. Den weiteren schulischen Weg setzte ich mit dem Gymnasium in Schwaz fort, gefolgt von einem Studium der Rechtswissenschaften in Innsbruck. Nach dem Gerichtsjahr war ich ein Jahr auf der BH in Kufstein tätig und anschließend 17,5 Jahre Amtsleiter in Söll. Der Wechsel nach Wörgl ist für mich eine neue Herausforderung, die mir vielseitige Aufgaben und Entwicklungsmöglichkeiten bietet. Meine Stärken liegen in Vielseitigkeit, Führungsstärke, Organisationsgeschick und einer bedachten strategischen Herangehensweise an komplexe Aufgabenstellungen. Ich möchte in meiner neuen Position Verantwortung für weitreichende Bereiche tragen und nachhaltig an der Gestaltung von Erfolgen beteiligt sein.



Wenn Sie spontan drei Begriffe wählen müssten, die für Sie das Amt des Stadtamtsdirektors am besten beschreiben. Welche wären das, und warum?

Bindeglied, Organisation, Vorbildfunktion.

Ein Stadtamtsdirektor ist Bindeglied zwischen BürgerInnen, Mitarbeiter:innen, Bürgermeister und den politischen Mandatar:innen.

Es sind klare Strukturen sowie Prozesse zu schaffen. Zudem sind die vorhandenen Mittel effizient, sparsam und wirtschaftlich einzusetzen.

Führungskräfte sollten stets Vorbilder in ihrem Handeln sein.

Gibt es berufliche Erfahrungen oder Kompetenzen aus früheren Stationen, die Sie ganz bewusst in Ihre Arbeit hier in Wörgl einbringen möchten?

Ich bringe als langjähriger Amtsleiter vielseitige Berufserfahrung mit und bin sowohl im Bezirk als auch im Land gut vernetzt. Durch diese Erfahrung ergibt sich eine Unaufgeregtheit bei möglichen Schwierigkeiten, die zu lösen sein werden. Mich persönlich zeichnet ein lösungsorientiertes und strukturiertes Handeln aus.

Was tun Sie persönlich, um im Alltag Abstand zu gewinnen und neue Energie zu tanken?

Ich bin ein Familienmensch und verbringe die meiste Zeit der Freizeit gemeinsam mit meiner Frau und unseren beiden Töchtern. Wir unternehmen viel in der Natur und gehen auch gerne auf Reisen. Des Weiteren koche ich gerne, um meine Kreativität in der Freizeit auszuleben.

Gerade im öffentlichen Dienst ist ein vertrauensvolles, engagiertes Miteinander besonders wichtig. Was bedeutet für Sie ein gutes Team in diesem Umfeld? Und wie möchten Sie zu einer motivierenden, wertschätzenden Arbeitsatmosphäre beitragen?

Ein gutes Team ist für eine angenehme Arbeitsatmosphäre sehr wichtig. Teamarbeit verstehe ich als offene, respektvolle Kommunikation miteinander, in der Feedbacks willkommen sind und Fehler als Lernchance gesehen werden. Ich möchte dazu beitragen, dass Ziele und Rollen klar definiert sind, damit Aufgaben koordiniert abgestimmt und erledigt werden können.

Kurz zusammengefasst würde ich festhalten, dass ein gutes Team zielorientiert arbeitet, ehrlich kommuniziert und gemeinsam nachhaltige Ergebnisse gestaltet.

Wie möchten Sie in Ihrer neuen Rolle sichtbar und ansprechbar bleiben – sowohl für Kolleg:innen im Haus als auch für Bürger:innen und externe Partner?

Mir ist sehr wichtig, meine Mitarbeiter:innen zeitnah persönlich kennen zu lernen. Nach einer Eingewöhnungsphase möchte ich daher einen Mitarbeiter:innensprechtag installieren. In regelmäßigen Abständen möchte ich den Mitarbeiter:innen der Stadtgemeinde Wörgl die Möglichkeit eines persönlichen Termins anbieten, um deren Anliegen bzw. Anregungen zu äußern, damit ich auf diese reagieren kann. Für die Bürger:innen bzw. externe Ansprechpartner:innen würde ich auf das bewährte Rezept der Parteienverkehrszeiten setzen. Wobei bei Bedarf auch außerhalb dieser Zeiten Termine vereinbart werden können.



Fotos: Privat





Was sind aus Ihrer Sicht die wichtigsten Aufgaben, die mit Ihrer neuen Funktion als Stadtamtsdirektor verbunden sind?

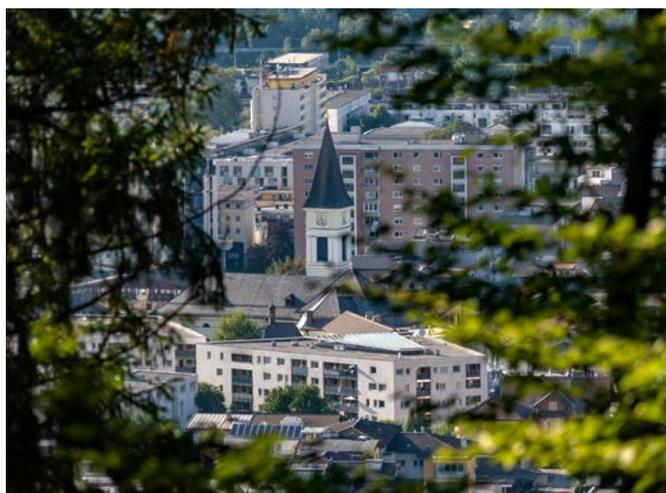
Die Umsetzung von Beschlüssen des Gemeinderates und des Stadtrates mit dem Team der Stadtgemeinde Wörgl. Die konstruktive Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister und dessen Stellvertretern ist ein weiterer wichtiger Bestandteil in meiner Funktion als Stadtamtsdirektor. Die Weiterentwicklung der bestehenden Strukturen und Prozesse, damit das Handeln der Mitarbeiter:innen effizient, bürgernah und transparent erfolgt. Zudem die Sicherstellung eines guten Services für Bürger:innen.

Außerdem stehen zahlreiche spannende Projekte an, bei welchen ich versuchen werde, mein Fachwissen und meine langjährige Erfahrung entsprechend einzubringen.

Welche Chancen sehen Sie für die Weiterentwicklung der Verwaltung in den kommenden Jahren?

Ein Schlagwort ist E-Government, welches eine immer größere Bedeutung in den Gemeindeverwaltungen einnimmt. Die technischen Möglichkeiten gilt es vor allem im Interesse der Gemeindebürger:innen zur Erleichterung der Amtswege einzusetzen. Gleichzeitig bin ich persönlich davon überzeugt, dass die soziale Kompetenz und Empathie der Mitarbeiter:innen als Gegensatz zum Einsatz der KI immer wichtiger wird und nicht ersetzt werden kann. Wie in vielen Bereichen des Lebens ist hier ein gekonnter Mittelweg zu finden.

Foto: Hannes Dabernig



Fotos: TVB Ferienregion Hohe Salve

Wie erleben Sie das Stadtbild und die öffentlichen Einrichtungen in Wörgl – gibt es Orte oder Eindrücke, die Ihnen bereits besonders positiv aufgefallen sind?

Die Stadtgemeinde Wörgl ist eine äußerst lebendige Stadt und entwickelt sich derzeit rasant weiter. Die zahlreichen Baustellen der Stadt und die Projekte, welche zukünftig noch anstehen, sind Beweis dafür. Gleichzeitig zeigt die Vielzahl an Veranstaltungen und Vereinen, dass auch das Miteinander hervorragend funktioniert.

Gibt es etwas, das Sie der Stadt Wörgl und ihren Bürger:innen zum Start gerne mit auf den Weg geben möchten?

Ich freue mich sehr auf meine neue Tätigkeit in der Stadtgemeinde Wörgl und wünsche mir eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit meinem Team, um die Stadtgemeinde Wörgl als äußerst lebenswerte und vielseitige Stadt erfolgreich weiterzuentwickeln.



FACTBOX

Der **Stadtdirektor** leitet die Verwaltung im Stadtamt und bildet die Schnittstelle zwischen Bürgermeister:in, Gemeinderat, Mitarbeiter:innen und der Bevölkerung. Seine Aufgaben reichen von der Umsetzung politischer Beschlüsse über die Organisation der Abteilungen bis hin zur Aufsicht über den inneren Dienst. Ab 5.000 Einwohner:innen braucht es zusätzlich ein abgeschlossenes Jus-Studium. Kurz gesagt: Er sorgt dafür, dass die Abläufe einer Stadt effizient, rechtsicher und bürgernah funktionieren.



SCHWAMMERLESSEN

NATURFREUNDE WÖRGL

Fotos: Naturfreunde Wörgl



Am 27. Juli fand wieder das alljährliche Schwammerlessen der Naturfreunde Wörgl in der Wildschönau statt – ein Fixpunkt im Vereinskalendar und ein echtes Highlight für alle Freunde kulinarischer Genüsse und gemütlicher Gemeinschaft.

Bei durchwachsenem Wetter aber bester Stimmung trafen sich die Naturfreunde in der urigen Hütte von Josef Astner, der – wie jedes Jahr – großzügig diese zur Verfügung stellte. Ein herzliches Dankeschön an Josef für seine Gastfreundschaft und die besondere Atmosphäre, die diesen Tag so einzigartig macht.

Kulinarisch verwöhnt wurden die Gäste mit einem fantastischen Schwammerlgulasch mit Serviettenknödel zubereitet vom bewährten Küchenteam rund um Margit, Adelheid und Fred. Mit viel Liebe, Erfahrung und einem Händchen für Geschmack wurden die Naturfreunde mit einem wahren Festessen verwöhnt.

Neben dem Genuss stand natürlich das gemütliche Beisammensein im Mittelpunkt – es wurde gelacht, erzählt und die Natur genossen. Ein Tag voller Herzlichkeit, Tradition und gelebter Gemeinschaft, ganz im Sinne der Naturfreunde.

Die Naturfreunde Wörgl bedanken sich bei allen, die zum Gelingen dieses besonderen Tages beigetragen haben – und freuen sich schon jetzt auf das nächste Schwammerlessen!



DIE EINZIGE KONSTANTE IST DIE VERÄNDERUNG!



Vor 40 Jahren, am 14. September 1985, wurde der „Commodore-Computer-Club“ Kufstein gegründet.

Begeistert erforschten die Mitglieder die Möglichkeiten der neuen Heimcomputer – es wurde programmiert, getestet, gelötet und Wissen geteilt.

1988 zog der Verein nach Wörgl und nannte sich „Computer-Pool Unterland“ (CPU). Neben Commodore und Atari setzte sich zunehmend der PC durch. Im Keller des Volkshauses entstanden Computernetzwerke, es wurde experimentiert und zahlreiche Computerkurse angeboten.

Früh verband sich der Verein mit der Welt: eigene BTX-Mailboxen, erste Internetzugänge per Münzeinwurf und Einwahlmodem – langsam, manchmal fehlerhaft, aber aufregend neu. Von Wörgl aus war die Online-Welt erreichbar. Die Mitglieder nutzten stets beste Hardware und aktuelle Software. Für nahezu jedes digitale Thema fand sich ein Experte, und Diskussionen dauerten oft bis in die Morgenstunden.

2003 zog der CPU in die Fritz-Atzl-Straße 9. Mit neuer Vernetzung und gemütlicher Besprechungscke verlagerte sich der Fokus – dank günstiger Hardware und verbreitetem Internet – verstärkt auf Schulung und Wissensvermittlung. Seit 2017 entwickelt sich der Verein zum Makerspace: 3D-Drucker, Lasercutter, Schneidplotter, T-Shirt-Pressen und Elektronik-Ausrüstung stehen bereit, um eigene Projekte zu realisieren. Mitglieder unterstützen bei Elektronik-, Programmier- und Onlinevorhaben.

Der CPU war stets Anlaufpunkt für junge Technikbegeisterte. Viele sind heute erfolgreich in internationalen IT-Unternehmen oder als Selbstständige tätig. Neben Technik gibt es Kurse, LAN-Partys, Hackathons, Ausflüge und Präsenz bei

Stadtfest, Christkindmarkt oder Guggi-Kultur Sommer.

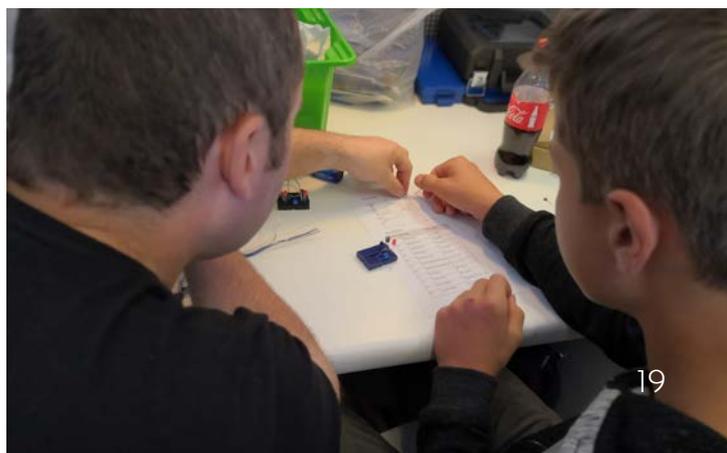
In 40 Jahren Vereinsgeschichte blieb eine Sache konstant: der Wandel – und die Leidenschaft für Computer und Technik.

Neugierig?

Besuch uns jeden Mittwoch ab 18 Uhr in der Fritz-Atzl-Straße 9, 1. Stock.



Fotos: CPU



STRASSENFEST

AM 20. SEPTEMBER 2025 IN WÖRGL

Die Straße gehört den Menschen – Großes ZONE Straßenfest am 20. September 2025 in Wörgl

Im Rahmen der europaweiten Mobilitätswoche lädt der Verein komm!unity gemeinsam mit den Stadtwerken Wörgl am Samstag, den 20. September 2025, herzlich zum großen ZONE Straßenfest ein. Unter dem Motto „Die Straße gehört den Menschen“ wird an diesem Tag die Brixentalerstraße für den Autoverkehr gesperrt und in einen vielfältigen Erlebnisraum verwandelt. Ab 12.00 Uhr geht es los.



Ein buntes Programm für Groß und Klein

Das Straßenfest steht ganz im Zeichen nachhaltiger Mobilität, gelebter Nachbarschaft und spielerischer Begegnung. Besucher:innen erwartet ein abwechslungsreiches Familienprogramm mit zahlreichen Highlights für Kinder:

- Große Hüpfburgen
- Kinderschminken und kreative Bastelstationen
- Ein fröhlicher Kinderflohmarkt, bei dem Spielzeug getauscht, verkauft oder verschenkt werden kann
- Ein actionreicher Bobby-Car-Parcours
- Kinderkino ab 16.00 Uhr
- Und als süße Überraschung: Gratis-Eis für alle Kinder um 15:00 Uhr, gesponsert von den Stadtwerken Wörgl
- Am Abend Live-Musik

Zudem ist auch **floMOBIL** – das nachhaltige Mobilitätsangebot der Stadtwerke Wörgl – mit einem Informationsstand vor Ort vertreten. Interessierte können sich dort über Carsharing und E-Mobilität informieren.

Ein Fest für eine lebenswerte Stadt

„Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger ein, gemeinsam zu feiern, wie lebendig und vielfältig unsere Straßen sein können, wenn sie zum Ort der Begegnung und des Miteinanders werden. Dabei möchten wir auch das Bewusstsein für nachhaltige Mobilität stärken.“ So die Veranstalter.

Witterungsbedingte Änderungen vorbehalten.



ZONE

Kultur.Leben.Wörgl



DIE STRASSE GEHÖRT DEN MENSCHEN

STRABENFEST

POWERED BY STADTWERKE WÖRGL



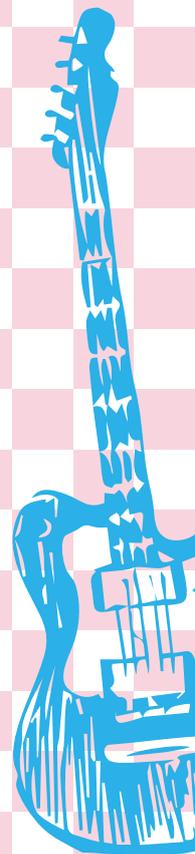
stadtwerke WÖRGL

flo MOBIL

komm!unity



SAMSTAG
20.09.25
AB 12 UHR



Im Rahmen der europaweiten Mobilitätswoche lädt der Verein komm!unity gemeinsam mit den Stadtwerken Wörgl herzlich zum großen ZONE Straßenfest ein.

An diesem Tag wird die Brixentalerstraße für den Autoverkehr gesperrt und in einen vielfältigen Erlebnisraum verwandelt.

PROGRAMM FÜR GROSS UND KLEIN



Hüpfburgen,
Bastelstationen



Kinderkino
ab 16 Uhr



Kinderschminken
& Kinderflohmarkt



Gratis Eis für
Kids ab 15 Uhr



Bobby-Car
Parcours



Live-Musik
am Abend



Essen vom
Foodtruck

flo MOBIL
Info-Stand

Carsharing &
E-Mobilität

EIN FEST FÜR BEGEGNUNG & NACHHALTIGE MOBILITÄT. Witterungsbedingte Änderungen vorbehalten.



M+B RIEDHART

ZÄHLT ZU DEN BESTEN AUTOHÄUSERN ÖSTERREICHS



Fotos: M+B Riedhart



Das Wörgler Autohaus M+B Riedhart, offizieller CASALINI-Generalimporteur für Österreich und Deutschland, wurde vom europaweit größten Online-Automarkt AutoScout24 für seinen herausragenden Service ausgezeichnet.

Seriosität, Service und Zuverlässigkeit zählen zu den wichtigsten Kriterien beim Autokauf – und genau in diesen Bereichen überzeugt M+B Riedhart seit Jahrzehnten. In den Kundenbewertungen auf AutoScout24 konnte das Unternehmen besonders viele Bestnoten sammeln und wurde nun für seinen außergewöhnlich guten Service geehrt. Damit gehört es offiziell zu den besten Autohäusern Österreichs.

Seit 30 Jahren ist M+B Riedhart auf Leichtkraftfahrzeuge (L6e) spezialisiert und kennt die Bedürfnisse seiner Kundinnen und Kunden genau. In den letzten fünf Jahren erreichte das Unternehmen eine Durchschnittsbewertung von 5 von 5 Sternen – ein Wert, der für höchste Kunden-

zufriedenheit steht. „Dass unsere Arbeit so positives Feedback bekommt, macht uns stolz und motiviert uns, weiterhin alles für unsere Kunden und Kundinnen und die Marke CASALINI zu geben“, sagt Inhaber Philipp Riedhart.

Publikumspreis als Qualitätsnachweis

„Kundenbewertungen geben beim Online-Kauf entscheidende Orientierung – besonders beim Autokauf“, betont Nikolaus Menches, Country-Manager von AutoScout24 Österreich. „Mit unserem Publikumspreis zeichnen wir Händler aus, die exzellenten Service bieten und zurecht besonderes Vertrauen genießen.“

AutoScout24 führte 2013 in Deutschland als erster großer Fahrzeugmarkt Händlerbewertungen ein, 2018 folgte Österreich. Bewertet werden Gesamteindruck, Erreichbarkeit, Zuverlässigkeit, Angebotsbeschreibung und Käuferlebnis. Außerdem können Kundinnen und Kunden angeben, ob sie ein Autohaus weiterempfehlen – bei M+B Riedhart ist die Antwort fast immer ein klares Ja.

MEHR VIELFALT MEHR SERVICE

TYROLIA WÖRGL ERSTRAHLT IM NEUEN GLANZ.



In nur 14 Tagen haben wir unsere Filiale in Wörgl rundum erneuert und modernisiert.

Der ressourcenschonende Umbau umfasste unter anderem das Re-Use von Buchregalen aus anderen Filialen, ergänzt durch neue Einrichtungs-elemente der Ladenbau-firma Vrana. Neuer Teppichboden, frischer Bodenbelag und eine energiesparende LED-Beleuchtung schaffen ein ein-ladendes Ambiente. Ein eigener Schultaschenraum bietet nun viel Platz für ein erweitertes Sortiment. Zum Schul-start stellen wir unser beliebtes Schul-Listenservice kos-tenslos zur Verfügung. Zudem wurde die Auswahl an krea-tiven Geschenkartikeln von Grafikwerkstatt vergrößert. Der modernisierte Kassenbereich ist mit einem Bildschirm aus-gestattet, auf dem aktuelle Buch- und Veranstaltungstipps präsentiert werden. Bunt, vielfältig und liebevoll gestaltet: Das erweiterte Kinderbuchsortiment lädt junge Leser:innen zum Schmökern ein. Vor Ort erwartet Sie ein engagiertes Team belesener Literaturexpert:innen unter der Leitung von Jan Großkopf – darunter auch der Autor und Lese-kulturvermittler Tom Weninger.



Fotos: Tyrolia

TYROLIA BUCH · PAPIER WÖRGL

Tel.: +43 (0) 5332 - 74580

E-Mail: woergl@tyrolia.at

Bahnhofstraße 54

A-6300 Wörgl

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 9:00 - 18:00 Uhr

Sa: 9:00 - 13:00 Uhr

www.tyrolia.at

Filialleitung:

Jan Großkopf

TERMINE

SA 06.09. | Michaelis Apotheke Kundl | 05338 8700
SO 07.09. | Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341
SA 13.09. | Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341
SO 14.09. | Apotheke Kirchbichl | 05332 93751
SA 20.09. | Apotheke Kirchbichl | 05332 93751
SO 21.09. | Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341
SA 27.09. | Stadtapotheke Wörgl | 05332 72341
SO 28.09. | Salven Apotheke Söll | 05333 20295

 **APOTHEKEN**

smoveyWALKING
dienstags | 09:00 Uhr
Treffpunkt: Vorplatz BFWörgl
Das ganze Jahr bei jedem Wetter
Unser Motto: Wir bewegen Wörgl - Schwing dich frei
Kommt vorbei zu einer kostenlosen Schnupperstunde
Weitere Infos: www.leichtathletiktswoergl.at

HERZSPORTGRUPPE WÖRGL
montags | 18:30 - 20:00 Uhr | Turnsaal Rehasentrum
Bad Häring
Tel.: 0664 2024043 | 05332 76793

 **GESUNDHEIT**

06.09. | Dr. M. Schönberger | 8:00-10:00 | 05332 25900
07.09. | Dr. M. Schönberger | 8:00-10:00 | 05332 25900
13.09. | Dr. J. Schernthaler | 9-11 & 17-18 | 05332 72766
14.09. | Dr. J. Schernthaler | 9-11 & 17-18 | 05332 72766
27.09. | Dr. M. Schönberger | 8:00-10:00 | 05332 25900
28.09. | Dr. M. Schönberger | 8:00-10:00 | 05332 25900

 **ÄRZTE**

ALPENMUSIKFESTIVAL
Das Alpenmusikfestival der Blasmusik findet am 12./13. September 2025 im Zentrum von Oberau statt. TOP-GRUPPEN der Blasmusikszene, wie die KAISER MUSIK-KANTEN, Kapelle SO&SO aus Bayern, der EBBSER KAISERKLANG sowie zahlreiche regionale Bands sorgen für einen musikalischen Hörgenuss.
Ein Fest für alle Freunde der Blasmusik aus Nah und Fern. Alle Info`s unter: www.alpenmusikfestival.at

ALMABTRIEB BEIM FOHRINGERHOF
Weiler Haus 10 | 20. September 2025 | ab 12:00 Uhr
Weißbierbar und Barbetrieb
Hendl & Pommes
hausgemachte Kuchen auch zum Mitnehmen
Hüpfburg

 **DIVERSES**

VERANSTALTUNGEN



BUSINESS SUNDOWNER



EINLADUNG ZUM BUSINESS-SUNDOWNER

Die Stadtgemeinde Wörgl und Wirtschaftsreferent Andreas Deutsch laden am 25. September 2025 herzlich zum Business-Sundowner ein. Unternehmerinnen und Unternehmer haben dabei die Möglichkeit, sich in entspannter Atmosphäre zu vernetzen und neue Kontakte zu knüpfen.

Anmeldung & Infos:

info@stadtmarketing.woergl.at



13. FEST DER NATIONEN

SA, 13.09.2025 | Gradlplatz, Wörgl

13 - 21 Uhr: Eröffnung, Präsentationen, Musik- und Tanzeinlagen

- Ausschank der Stadtmusikkapelle Wörgl
- Stände mit Köstlichkeiten aus aller Welt
- Kinderprogramm mit Schminkstation und vieles mehr ...

FEST DER NATIONEN



DIE FANS DÜRFEN SICH FREUEN!

Folgende Heimspiele des SV Wörgl stehen 2025 am Spielplan:

- am 22. August gegen SC Mils (19:30 Uhr),
 - am 5. September gegen SK Ebbs (19:30 Uhr),
 - am 20. September gegen Silz/Mötz (18:30 Uhr),
 - am 3. Oktober gegen St. Johann (19:30 Uhr),
 - am 17. Oktober gegen IAC (19:30 Uhr),
 - am 31. Oktober gegen WSG Tirol (19:30 Uhr)
- sowie am 7. November gegen SV Telfs (19:30 Uhr)

Foto: Pexels | Markus Spiske



SV-WÖRGL HEIMSPIELE

TRIATHLON

JELLE KAINDL WIEDER AM EC-PODIUM

Foto: Triathlonverband Tirol



v.l.: Lariviere (FRA), Holmes (GBR) und Jelle Kaindl

Der erst 16-jährige Jelle Kaindl (TRI TEAM TS Wörgl, T) hat beim Junioren-Europacup in Tabor (CZE) sein zweites internationales Podium in einem Einzelrennen geholt.

Wie auch schon beim Heim-Europacup in Wels vor wenigen Wochen liefert der Tiroler als Dritter erneut eine Talentprobe ab.

Zweites internationales Podium

Nach einem schnellen Wechsel und einer frühen Attacke am Rad konnte sich Jelle Kaindl gemeinsam mit dem späteren Sieger vom Rest des Feldes absetzen. Die kleinere Verfolgergruppe schaffte es auf den 20 km nicht, die beiden einzuholen. Mit rund 30 Sekunden Vorsprung wechselten die beiden rasch auf die Laufstrecke, wo der jüngere Bruder von Olympiastarter Tjebbe Kaindl als toller Dritter sein zweites Podium bei den Junioren erlaufen konnte. Er musste sich nur den beiden um zwei Jahre älteren Luke Holmes (GBR) und Milan Lariviere (FRA) geschlagen geben.

Statements

„Nach einer 20-km-Ausreißergruppe mit Holmes bin ich sehr zufrieden, im Europacup wieder am Podium zu stehen! Eine harte und hügelige Strecke, die mir wirklich lag!“, so ein sichtlich zufriedener Jelle Kaindl.

„Die Familie Kaindl mit Jelle und Olympiateilnehmer Tjebbe rockt die internationale Triathlon-Szene. Die Leistung von Jelle ist noch viel höher zu bewerten, denn der ASVÖ-Triathlon-Tirol-Leistungszentrum-Triathlet ist um zwei Jahre jünger als seine Konkurrenten vor ihm – gewaltig, herzliche Gratulation!“, zieht Präsident Julius Skamen eine höchst erfreuliche Bilanz.

Ergebnis JEC Tabor, Junioren – Sprintdistanz

(750 m Schwimmen, 20 km Radfahren, 5 km Laufen)

1. Luke Holmes (GBR), 56:45 min
2. Milan Lariviere (FRA), 57:11 min
3. Jelle Kaindl (TRI TEAM TS Wörgl, T), 57:30 min
4. Jakob Schwarhofer (SU TRI STYRIA, STMK), 59:48 min
5. Raphael Schweiger (TRIm Team Austria, B), 1:01:16 h
6. Lorenz Schatz (SC Leutasch, T), 1:02:30 h
7. Daniel Janitsch (Team milliSPORTS, W), 1:03:23 h

BOGENSCHIESSEN

ERFOLGREICHE (JUNG)SCHÜTZEN

Die Mitglieder des BSC Wörgl konnten heuer über alle Alters- und Bogenklassen bereits tolle Erfolge erzielen.



Foto: BSC Wörgl

Insgesamt gingen 6 Goldmedaillen bei Tiroler Meisterschaften und weitere Top-Platzierungen bei anderen Turnieren an unsere Bogenschützen. Besonders erfolgreich war unser Obmann Michael Brunner der sich, neben zwei Siegen bei der TM, auch die Silbermedaille bei der Österreichischen Meisterschaft WA Outdoor in Klagenfurt sicherte. Unsere weiteren Goldgewinner:innen waren Walter Eberl (60+), Anna Wallner (U13) und Emilia Unterlechner (U15).

Die Förderung der Nachwuchsschütz:innen durch unseren geprüften Übungsleiter Christian Steinkellner liegt uns sehr am Herzen. Die jungen Vereinsmitglieder sind beim wöchentlichen Training immer mit Begeisterung und Spaß dabei.

Beim BSC Wörgl sind alle Bogenschützen willkommen – vom Lang-, Recurve- und Compound- bis zum Reiterbogen. Bei Interesse gibt es gerne nähere Informationen unter info@bsc-woergl.at oder über Facebook/Instagram.

LEICHTATHLETIK

KIDSCUP-FINALE

Die fünfteilige Wettkampf-Serie des Tiroler KidsCups 2025 findet am 21. September im Wörgler Sportzentrum seinen Höhepunkt.

Insgesamt werden über 160 Nachwuchsathlet:innen im Alter von sechs bis 13 Jahren in ihren jeweiligen Altersklassen im Mehrkampf antreten. Für die älteste Gruppe – die U14-Klasse – stehen dabei die Disziplinen des Hürdensprints, Hochsprungs, Vortex-Wurfs, 60m-Sprints und ein Crosslauf am Programm. Neben spannenden Medaillenentscheidungen und starken Leistungen stehen vor allem die Freude an der Leichtathletik und der Spaß am gemeinsamen „Sporteln“ im Zentrum.

Sei dabei und feiere mit uns die sportlichen Aushängeschilder von Morgen bei einer Veranstaltung, die Wörgl so noch nie gesehen hat!

Das Stadion öffnet um 10:00 Uhr die Tore für alle Besucher:innen; der Eintritt ist frei. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Hard-Facts:

Wann? 21. September, ab 10:00 Uhr

Wo? Wörgler Sportzentrum, Madersbacherweg 7

Veranstalter: Raiffeisen Leichtathletik TS Wörgl, Tiroler Leichtathletik-Verband

Weitere Infos: www.leichtathletiktswoergl.at

Foto: TS Leichtathletik Wörgl



WORLD GAMES 2025

ANNA PETUTSCHNIGG AN DER WELTSPITZE



Wie die Olympischen Spiele finden auch die World Games alle vier Jahre statt. Um dort an den Start gehen zu dürfen, muss man sich bei den Weltmeisterschaften (2024) mit einer Top-10-Platzierung in das Gesamtranking der besten 15 der Welt einreihen.

Dies hatte Anna Petutschnigg vom SC Lattella Wörgl als einzige Österreicherin geschafft und war vom 7. bis 17. August in China bei der zweitgrößten Sportveranstaltung der Welt mit über 20 Sportarten und 7.000 Athleten mit dabei. Das Team Österreich, geleitet von der Sport Austria

mit 65 Athleten sowie 40 Betreuern, Presse, Physio- und Ärzteteam, war bei den Spielen vertreten. Der stärkste Wettkampftag beinhaltete zwei Rennen auf der Straße (10.000-m-Punktebewerb und 15.000-m-Elimination) sowie drei Bewerbe auf der Indoor-Bahn (5.000-m-Punktebewerb, 1.000-m-Sprint und 10.000-m-Elimination). Für die Tirolerin bildete das Punkterennen über 10.000 Meter den Startschuss in ihre World-Games-Premiere. Der Straßenkurs im Shuyue Park mit leichten Bergauf- und Bergab-Passagen war sehr fordernd. Die Bedingungen mit Temperaturen über 35 Grad Celsius und hoher Luftfeuchtigkeit extrem.

„Es geht auf die Substanz und hat mir alles abverlangt“, so die 23-Jährige nach dem Rennen. „Die Dynamik ist ganz anders, weil hier nur eine Athletin pro Nation am Start ist. Sonst sind es bei großen, internationalen Bewerben immer mehrere Athletinnen pro Nation. Ab Runde 22 war jede Runde ein Zielsprint, die Pace war nie langsam. Es war ein sehr schnelles Rennen.“ Begleitet wurde Anna von ihrer Schwester Nadja Oberschneider, Nationalteam-Coach.

Am zweiten Renntag, 24 Stunden nach dem Punkterennen über 10.000 Meter, stand die Elimination über 15.000 Meter auf der Straße am Programm. Für Anna war das Rennen nach 6.140 Metern beendet, sie belegte Rang zwölf. „Es war noch etwas heißer als gestern, aber ich bin gut damit zurechtgekommen. Bei jeder Wertung kam es zu einem großen Sprint, richtig brutal. Wenn man dann nicht aufpasst, ist man draußen“, so Petutschnigg.

Coach Nadja Oberschneider zeigte sich zufrieden: „Der zwölfte Platz ist okay, Anna hat das gut gemacht. Das Niveau ist sehr hoch, hier sind nur die Besten der Welt am Start.“



Fotos: Michael Meindl



Foto: Florian Rogner



Foto: Florian Rogner

Am folgenden Tag, um 4:45 Uhr, läutete am Freitag der Wecker von Anna Petutschnigg. Um 5:15 Uhr ging es zum Frühstück und 25 Minuten später mit dem Bus ins Chengdu Roller Sports Center, wo die 1.000 Meter auf dem Programm standen – jener Bewerb, in dem Langstrecken-

athletinnen auf Kurzdistanzspezialistinnen treffen. 29 Athletinnen kämpften in vier Heats um 16 Semifinalplätze – für die vier Siegerinnen und die zwölf zeitschnellsten Speedskaterinnen.

Die Tirolerin war im letzten Heat mit zwei Weltmeisterinnen. „Wir sind davon ausgegangen, dass es ein schnelles Rennen wird, aber stattdessen wurde nur taktiert“, ärgerte sich Nationaltrainer Andras Toth. Und darüber, dass sein Schützling das Nachsehen hatte: Platz 6, für den Aufstieg unter die Top 16 fehlten 0,543 Sekunden.

Petutschnigg, wieder betreut von Trainerin und Schwester Nadja Oberschneider, nahm es gelassen: „Ich habe alles gegeben, alles probiert, aber der Rennverlauf hat mir leider nicht in die Karten gespielt. Schade, ich bin gut drauf, fühle mich auf der Bahn sehr wohl. Jetzt gilt meine volle Konzentration der abschließenden 10.000 Meter Elimination am Abend.“

Dort gab es noch einmal lautstarke Unterstützung für die 23-Jährige: Chef de Mission Aria Siami von der Sport Austria war gemeinsam mit einer rot-weiß-roten Delegation dabei. Petutschnigg beendete die World Games mit Rang 13.

Die Vorbereitungen laufen weiter – bereits in vier Wochen finden in Beidaihe in China die Weltmeisterschaften statt. Auch dort wird Anna Petutschnigg Österreich gemeinsam mit Teamkollegin Katharina Metzgolits vertreten.

WIR BILDEN LEHRLINGE AUS! CHOOSE YOUR LEHRZEIT-BUDDY



NIGHTS OF LIGHTS

LATE NIGHT SHOPPING

5. September, 15–21 Uhr, Wörgler Innenstadt

Am Freitag, den 5. September, steht die Wörgler Innenstadt ganz im Zeichen des Einkaufserlebnisses.

Unter dem Motto „NIGHTS OF LIGHTS“ wird das beliebte Late Night Shopping zur großen Bühne für Genuss, Mode, Unterhaltung und Überraschungen. Schon ab 12 Uhr eröffnet die Schmankerlmeile mit regionalen Köstlichkeiten, herzhaften Klassikern wie Grillhendl oder Steckerlfisch und internationalen Spezialitäten. Ab 15 Uhr beginnt das Shopping-Programm: Zahlreiche Geschäfte laden zum Bummeln ein, viele locken mit besonderen Aktionen, Angeboten und kleinen Überraschungen. Ergänzt wird das Ganze von Steh- und Cocktailbars, die für Erfrischung und geselliges Beisammensein sorgen – ein Mix, der die Bahnhofstraße in eine pulsierende Flaniermeile verwandelt. Spektakuläre Showeinlagen runden den Abend ab: Stelzengeher, Artisten und Gaukler in fantasievollen, glitzernden Kostümen verwandeln die Straße in eine bunte Manege und entführen die Besucherinnen und Besucher in eine

märchenhafte Welt. Für Familien ist ebenfalls viel geboten: Ein Kinder- und Straßenfest mit Glitzertattoos, Luftballonmodellieren, Spielestationen und der beliebten „Springingerl Gang“ sorgt für Begeisterung bei den Jüngsten. Ab 19 Uhr bringt eine Mini-Disco Kinder und Jugendliche auf den Laufsteg – mitsingen und mittanzen ausdrücklich erwünscht!

Den krönenden Höhepunkt bildet die große Open-Air-Modeschau ab 19.30 Uhr. Unter freiem Himmel zeigen Models aller Altersgruppen die neuesten Kollektionen der einheimischen Händler und setzen damit die Vielfalt des regionalen Handels perfekt in Szene. Mode, Lifestyle, Genuss und Erlebnis verschmelzen so zu einem besonderen Abend, der einmal mehr zeigt, dass Wörgl zu den spannendsten Einkaufsstädten Tirols gehört.

Organisiert wird das Event vom Verein SCW – Shopping City Wörgl mit großartiger Unterstützung der Ferienregion Hohe Salve und der Sparkasse Wörgl Kufstein.

Fotos: SCW/Dabernig



AUS RIEDHART WIRD TRANSGOURMET WÖRGL

- Genuss in seiner besten Form
- Lebensmittel und Delikatessen in Zustellung und Abholung
- Jetzt Kundenkarte holen und von -10 % profitieren

Der Tiroler Gastronomie-Großhändler Riedhart startet mit neuer Stärke durch – unter dem Namen Transgourmet Wörgl. Mit dem Marken-Relaunch im September beginnt ein neues Kapitel für den Traditionsbetrieb, der bereits seit 2022 zur Transgourmet-Familie gehört. Die Umstellung bringt nicht nur einen frischen Auftritt, sondern auch ein erweitertes Sortiment, verbesserte Services und viele Vorteile für Gastronom:innen, Hoteliers – und exklusiv in Wörgl auch für Privatkund:innen.

Rund vier Millionen Euro fließen in den Ausbau des Standorts und der Zustelllogistik. Die Expertise des bestehenden Teams bleibt dabei erhalten – von der Küche bis zum Weinkeller. Und als besonderes Highlight entsteht bis Winter ein eigenes Kochstudio.

Das Sortiment wächst deutlich: Feinkost, Frischfleisch, Fisch, Obst, Gemüse, exklusive Eigenmarken sowie eine große Auswahl an Non-Food-Artikeln – von Gläsern bis Geschirr. Die Bedienteke für Fleisch und Fisch überzeugt durch Qualität und persönliche Beratung.

Bestehende Riedhart-Karten können getauscht oder neue Kundenkarten beantragt werden. Als Dankeschön gibt es 10 % Rabatt auf einen Einkauf.

„Wörgl vereint künftig das Beste aus zwei Welten: regionale Verankerung und nationale Stärke“, sagt Thomas Panholzer, Geschäftsführer Transgourmet Österreich. Bestehendes bleibt, ergänzt um neue Formate wie die Transgourmet Spartage.

Ein besonderes Plus: Transgourmet Wörgl ist der einzige Standort in Österreich, der auch für Privatkund:innen geöffnet ist – in der Markthalle gibt's Delikatessen zu Großhandelspreisen.

Am 4. und 5. September finden die ersten Spartage statt – mit 10 % Rabatt auf den gesamten Einkauf. Der Gutschein gilt für den nächsten Besuch.

Jetzt unter markthalle.transgourmet.at Kundenkarte bestellen oder direkt im Markt abholen.



Marktleiter Manuel Zischg und sein Team freuen sich, Kunden im Markt bestens betreuen zu können



Hermann Papp, Abteilungsleiter Fleisch- und Wurstwaren, sorgt für „ultimative Frische“



Abteilungsleiter Getränke Thomas Hirzinger, Dipl. Sommelier, berät zu den Themen Wein, Schaumwein und Spirituosen

Fotos: M. Reiter

FORTBILDUNG

FREIWILLIGENZENTRUM KITZBÜHELER ALPEN

Das Tiroler Unterland ist bekannt für das große Engagement seiner Bürgerinnen und Bürger in Vereinen, sozialen Organisationen, Kunst, Kultur und Integration.

Diese freiwillige Arbeit ist ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Zusammenhalts und der Lebensqualität in der Region. Um dieses Engagement zu fördern, haben die Freiwilligenzentren des Tiroler Unterlandes – darunter das Freiwilligenzentrum Kitzbüheler Alpen, KU-USK und Pillerseetal/Leukental – die „Fortbildungsakademie Freiwilligenzentren Unterland“ ins Leben gerufen.

„Ehrenamtliches Engagement ist der Herzschlag unserer Gemeinschaft. Mit der Fortbildungsakademie wollen wir Fähigkeiten und Motivation unserer Freiwilligen stärken“, betonen die Leiterinnen der Zentren.

Das Kooperationsprojekt wird gemeinsam mit dem Tiroler Bildungsforum, Organisationen und Vereinen in der Region umgesetzt. Es bietet ein kostenloses Fortbildungsprogramm zu verschiedenen Themen der Freiwilligenarbeit. Ziel ist es, die Qualität und Effektivität ehrenamtlicher Tätigkeiten zu steigern und gleichzeitig den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu fördern. Die Teilnahme ist für alle

Interessierten offen – unabhängig davon, ob sie bereits freiwillig tätig sind.

Im Herbst finden in Wörgl zwei kostenlose Schulungen statt:

- **„Durch Leseförderung zur Lesebegeisterung“** – Methoden & Tipps zur Leseförderung
Termin & Ort: 6. Oktober 2025, 18.00–21.00 Uhr, Tagungshaus Wörgl
- **„Aufeinander zugehen & zuhören“** – Basiswissen & Tipps für die Begleitung von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen
Termin & Ort: 3. November 2025, 18.00–21.00 Uhr, Tagungshaus Wörgl

Weitere Termine unter:

<https://www.rm-ka.at/freiwilligenzentrum/fwz-projekte/fortbildungsakademie>

E-Mail: fwz.ka@foerderinfo.eu

Das Projekt wird im Rahmen einer LEADER-Finanzierung durch Bund, Land und die Europäische Union gefördert.

Textnachweis (gekürzt): Michaela Kasper-Furtner

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



STADTMUSIKKAPELLE

UNSER SOMMER 2025

Für uns, die Stadtmusikkapelle Wörgl, geht ein ereignisreicher Sommer zu Ende. Den Auftakt machten wir am 4. Juli mit unserem ersten Platzkonzert im Seniorenheimpark.

Bereits am nächsten Tag stand ein besonderer Höhepunkt am Programm: die feierliche Eröffnung des 41. Wörgler Stadtfestes, welche wir musikalisch umrahmen durften.

Auch das darauffolgende Wochenende bot ein Highlight im Musikantenkalender: Beim Bezirksmusikfest der Bundesmusikkapelle Grinzens erlebten wir zwei unvergessliche Tage voller Musik, Gemeinschaft und guter Stimmung.

Am 24. Juli freuten wir uns über ein Wiedersehen mit unseren Freunden von der Bundesmusikkapelle Angath. Im Rahmen eines Austauschkonzerts durften wir diesmal in Angath auftreten, nachdem die Kapelle zwei Wochen zuvor unser Platzkonzert in Wörgl bereichert hatte. Trotz wech-

selhaften Wetters herrschte beste Stimmung und das Publikum sorgte für eine großartige Atmosphäre.

Der August hielt schließlich den Höhepunkt unseres Musikantenjahres bereit: das Bezirksmusikfest des Unterinntaler Musikbundes in Oberlangkampfen. Am Sonntag, den 3. August, feierten wir gemeinsam mit zahlreichen Kapellen und Besucherinnen und Besuchern einen unvergesslichen Musikanten-Feiertag. Ein herzliches Dankeschön und unsere Gratulation gehen an die Bundesmusikkapelle Oberlangkampfen für das gelungene Fest und ihr Jubiläum.

Wie jedes Jahr zeigt sich: Der Sommer ist für uns geprägt von einem vollen Kalender mit Konzerten, Festen und einigen Proben. Besonders danken möchten wir an dieser Stelle der Wörgler Bevölkerung – für eure Treue, eure Unterstützung und die zahlreichen Besuche bei unseren Auftritten. Ihr macht diese musikalischen Sommermonate erst zu etwas ganz Besonderem.

Fotos: STMK Wörgl



MARKETENDER:INNEN GESUCHT

Und weil bei uns immer etwas los ist, können wir Verstärkung brauchen:

Du bist gesellig, gehst gerne in der ersten Reihe, liebst Musik und bist mindestens 18 Jahre alt? Dann bist du genau richtig bei uns!

Wir suchen motivierte Marketender:innen, die uns bei Ausrückungen, Konzerten und Festen begleiten und dabei unsere Gäste mit einem Schnapslerl verwöhnen. Interesse? Melde dich bei uns über Instagram, Facebook oder unsere Mitglieder.

Wir freuen uns auf dich!



13. Fest der Nationen

Samstag, 13. September 2025

Gradlplatz, Wörgl

**13.00 - 21.00 Uhr: Eröffnung, Präsentationen,
Musik- und Tanzeinlagen**

Ausschank der Stadtmusikkapelle Wörgl

Stände mit Köstlichkeiten aus aller Welt

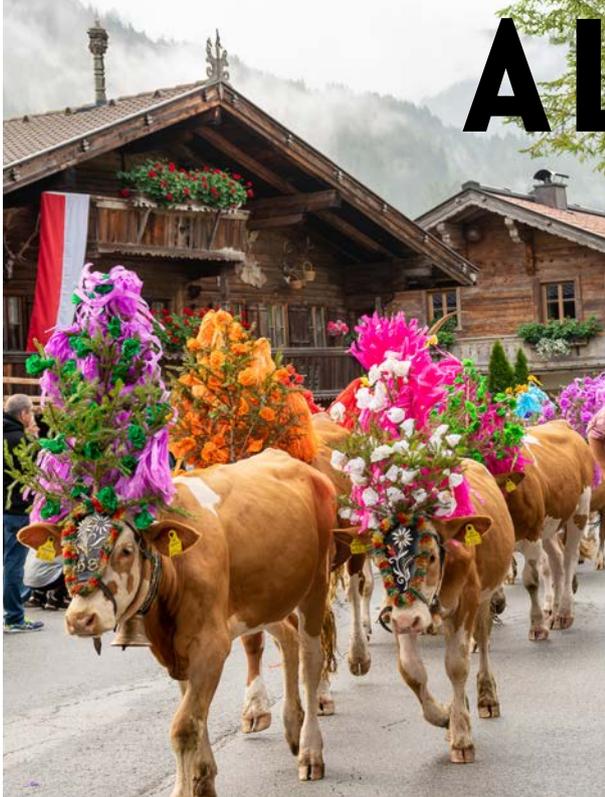
Kinderprogramm mit Schminkstation und vieles mehr ...



**gemeinsam.
grenzenlos.
feiern!**



ALMABTRIEB



Fotos: Alexander Amer

//

Almabtrieb in der Region Hohe Salve - das große Traditionsfest im goldenen Herbst!

//

Tourismusverband
Region Hohe Salve

Kitzbüheler Alpen
REGION HOHE SALVE

Der jährliche Almabtrieb symbolisiert das Ende eines unfallfreien Sommers auf der Alm - der perfekte Anlass zum Feiern!

Am 20. September 2025 ab 10:00 Uhr wird in Angerberg das „Hoamfohrafestl“ am Buchacker Parkplatz zelebriert. Die herzliche Atmosphäre und die eindrucksvoll geschmückten Kühe machen dieses kleine Fest jedes Jahr zu etwas Besonderem. Am **Freitag, dem 26. September 2025 ab 20:00 Uhr**, wird das Wochenende mit dem Tiroler Abend in der Salvena in Hopfgarten eingeläutet. Einer der größten und beliebtesten Almabtriebe in Tirol findet am **Samstag, dem 27. September 2025 ab 09:00 Uhr**, im Zentrum von Hopfgarten und der Kelchsau statt, organisiert vom Tourismusverband. Gleichzeitig wird auch in Itter am Dorfplatz ein kleinerer Almabtrieb veranstaltet. Um den Almabtrieb gebührend zu feiern werden am 25. und 26. September 2025 von den Orten Itter und Hopf-

garten abwechslungsreiche Programmpunkte rund um die Tradition angeboten. Beim Brodakrapfm backen beim Bauernhof Waldhof Itter und beim „Boschen“ binden am Litzlhof in Itter, kann der Brauchtum direkt miterlebt werden. Ganz nach dem Motto „almerisch g'sunga & g'spielt“, sowie „almerisch kulinarisch“ finden auch heuer wieder der Dorf- und Genussabend im Kelchsauer Traditionsgasthaus dem Fuchswirt Kelchsau statt.

Alle Informationen zum Programm und zur Anmeldung der Programmpunkte gibt es direkt in den Infobüros der Region Hohe Salve oder über den QR-Code:



JUGEND- & KINDER OPERNWORKSHOP

EIN DAUERBRENNER MIT VIELEN JUNGEN TALENTEN!

Auch heuer fand wieder der beliebte Jugend- & Kinder Opernworkshop 2025 im Rahmen der Academia Vocalis in der Landesmusikschule Wörgl statt. Und das überaus erfolgreich und gekonnt!

Eine Rekordanzahl von 34 Kindern und Jugendlichen versammelten sich beim heurigen Kinder und Jugend-Opernworkshop – davon viele Neue und trommelten, sprachen, rappten, sangen und tanzten „was das Zeug hielt“. Das Team des JUKI-Opernworkshop unter der Leitung des Innsbrucker Regisseurs Norbert Mladek, versucht jedes Jahr aufs Neue den Kindern und Jugendlichen alles beizubringen, was für „die Bretter, die die Welt bedeuten“ notwendig und bedeutsam ist. Aber nicht nur das Solo-, Ensemble-, und Chorsingen oder Rhythmik, Sprache, Tanz und Bewegung stehen im Vordergrund, sondern auch die sogenannten „soft skills“ wie „Arbeiten in Teams“ oder

soziale Komponenten, die eben notwendig sind, um in größeren Teams arbeiten zu können und zu bestehen.

Die Academia hat schon in vielfältigster Art und Weise in der Vergangenheit durch viele Singspiele und Kinderoperen bewiesen, dass diese musikalische und kreative Ausbildung ein wichtiger Teil in der Persönlichkeitsentwicklung von jungen Menschen ist. Auch heuer wurde eine moderne Kinderoper als Grundlage für diesen Opernworkshop herangezogen und die Kinder und Jugendlichen schwangen sich bei der Präsentation am letzten Workshop-Nachmittag zu Höchstleistungen auf. Wie die Veranstalter der Akademie seit Jahren wissen: Die Kinder sind „Rampensäue“ und auch wenn die Generalprobe nicht so ist, wie man es sich wünschen würde, die Aufführungen selbst sind dann grandios und überraschend gelungen. So auch dieses Mal und die Anwesenden Eltern und Angehörigen waren zum Schluss zu Tränen gerührt und spendeten den Kindern und Jugendlichen verständlicherweise „Standing Ovations“!

#glaubandich

Danke auch an alle unsere Sponsoren, die uns unterstützen: Land Tirol, Stadtgemeinde Wörgl, Stadtgemeinde Kufstein, TVB Ferienregion Hohe Salve Wörgl, TVB Kufsteinerland, Sparkasse Wörgl und allen privaten Sponsoren, Firmen und Unterstützern!



Fotos: Academia/Dabernig



LIEDERABEND DER ACADEMIA VOCALIS

DIE SCHÖNE MÜLLERIN IM SUN TOWER INTREPRETIERT VON CHRISTOPH PRÉGARDIEN

Ein Abend voller Emotion und Liedkunst: Christoph Prégardien begeistert mit Schuberts „Die schöne Müllerin“ im Sun Tower Wörgl

Wörgl, 2. August 2025 – Ein musikalisches Ereignis von seltener Intensität erlebten die Besucher des Sun Towers Wörgl im Rahmen der renommierten Meisterkurs- und Konzertreihe der Academia Vocalis: Der weltbekannte Tenor Christoph Prégardien präsentierte am Freitagabend gemeinsam mit dem Pianisten Christoph Schnackertz Schuberts Liederzyklus Die schöne Müllerin – und hinterließ ein tief bewegtes Publikum.

Prégardien, der als einer der herausragendsten lyrischen Tenöre unserer Zeit gilt, zeigte sich in absoluter Höchstform. Mit präziser Stimmführung, makelloser Diktion und einer emotional durchdrungenen Interpretation verlieh er dem Werk eine eindrucksvolle Tiefe. Unterstützt von der sensiblen, feinfühligem Klavierbegleitung durch Christoph Schnackertz gelang es dem Duo, die psychologische Entwicklung des wandernden Müllersburschen eindringlich nachzuzeichnen – von jugendlichem Überschwang bis zum bitteren Ende in der Verzweigung.

Die Zuhörerinnen und Zuhörer wurden auf eine musikalische Reise mitgenommen, die gleichermaßen von technischer Brillanz wie von berührender Innigkeit geprägt war. Prégardiens Fähigkeit, jede Nuance des Textes auszuleuchten und mit feinstem stimmlichen Ausdruck zu versehen, ließ Wilhelm Müllers Poesie und Schuberts Musik in berührender Einheit erstrahlen.

Das Publikum im vollbesetzten Saal zeigte sich tief beeindruckt – minutenlanger Applaus und stehende Ovationen

waren Ausdruck der großen Wertschätzung für diese außergewöhnliche Darbietung.

Mit diesem Liederabend wurde einmal mehr deutlich, warum Christoph Prégardien als einer der führenden Liedinterpreten unserer Zeit gilt – und warum Die schöne Müllerin bis heute zu den ergreifendsten Werken der romantischen Liedkunst zählt.

Ein Abend, der in Erinnerung bleiben wird – nicht nur als Konzert, sondern als bewegende künstlerische Erfahrung.

#glaubandich

Danke auch an alle unsere Sponsoren, die uns unterstützen:

Land Tirol, Stadtgemeinde Wörgl, Stadtgemeinde Kufstein, TVB Ferienregion Hohe Salve Wörgl, TVB Kufsteinerland, Sparkasse Wörgl und allen privaten Sponsoren, Firmen und Unterstützern!

Fotos: Academia/Dabernig



HEREINSPAZIERT

ZUR 11. RBMS-RELEASE-PARTY!

Auch heuer fand wieder der beliebte Jugend- & Kinder Opernworkshop 2025 im Rahmen der Academia Vocalis in der Landesmusikschule Wörgl statt. Und das überaus erfolgreich und gekonnt!

Kunst, inszeniert als unterhaltsamer Event – dafür haben sich die feierlichen Präsentationen des rbms Kunst- und Kulturmagazins mittlerweile einen Namen in



Foto: Veronika Spielbichler

Die vorgestellten KünstlerInnen und das Redaktionsteam der 11. Auflage des rbms Magazin für Kunst und Kultur.

der regionalen Kultur-Szene gemacht. Am 17. Juni 2025 war es in der Zone Kultur.Leben.Wörgl wieder soweit. Das rbms-Team stellte die Porträtierten der mittlerweile 11. Auflage in bewährter Moderation von „Mastermind“ Adi Haaser und Hedy Wechner vor.

Die doppelseitigen Künstlerporträts sind diesmal Herbert Koffou, Tamara Lerchner, Carolin Steiner, Peter Kinigadner, Angela Nacci-Lettenbichler, Franziska Mayr, Bruno Staudach, Andreas Rendl und Cäcilia Schlapper gewidmet. Abgerundet wird das rbms Magazin Nr. 11 von einer philosophischen Kunstbetrachtung aus der Feder von Christian Kössler. Fürs Texten zeichneten weiters Hedy Wechner, Adolf Haaser, Reinhard Atzl und Mike Pfeffer verantwortlich und den jungen Schwung bringen Carolin Weidner und Dominic Haaser mit ins Redaktionsteam, das sich beim Sponsor der aktuellen Ausgabe – dem Autohaus Fuchs in Itter – herzlich bedankte. Das rbms-Magazin für Kunst und Kultur kann als Abo beim rbms-Verein als gedruckte Ausgabe bezogen werden. Online durchblättern kann man unter www.rbms.cc

Bild- und Textnachweis: Veronika Spielbichler

MITMACHEN

BEIM WÖRGLER WEIHNACHTSMARKT 2025!

Die Vorbereitungen für den diesjährigen Weihnachtsmarkt in Wörgl laufen bereits – und wir suchen engagierte Aussteller:innen aller Art.

Von kreativen Kunsthandwerker:innen und kleinen Handwerksbetrieben bis hin zu Hobbykünstler:innen, Bastler:innen und Vereinen. Jeder, der mit selbstgemachten Produkten, Handarbeit oder originellen Geschenkideen zum besonderen Charme des Marktes beitragen möchte, ist willkommen.

Ob Holzarbeiten, Handgestricktes, Kerzen, Schmuck oder andere handgefertigte Unikate – wir freuen uns über jede Bereicherung, die Leben, Vielfalt und Handwerkskunst auf den Markt bringt.

Jetzt bewerben! Interessierte Aussteller:innen, Bastler:innen und Vereine können sich ab sofort bei uns melden – einfach per E-Mail an:

info@stadtmarketing.woergl.at





MALOU
EVENT

URBANGROUND

SAMSTAG
04. OKTOBER 2025

RAVE IM WAVE

PRESENTED BY **VELO**

2 STAGES | 15 DJS | 6 HEADLINER

ALTES SCHWIMMBAD - WAVE WÖRGL

18+ | 21:00 UHR | INNSBRUCKER STRASSE 112 / 6300 WÖRGL

TICKETS AUF WWW.URBAN-GROUND.AT

**Kitzbüheler
Alpen**
REGION HOHE SALVE


wörgl WEB

sps-west | security
sicher ist sicher | protection
service

18

**NUR
ÜBER 18**

DIESES PRODUKT ENTHÄLT NIKOTIN UND MACHT ABHÄNGIG

MUSEUMSFEST

ZEITREISE & SOMMERLAUNE



Fotos: Veronika Spielbichler

Am 14. August 2025 fand im Rahmen des Guggi Kultursommers das erste Museumsfest statt.

Gemeinsam mit der Radio Tirol Sommerfrische startete das Fest bereits am Vormittag bei strahlendem Sonnenschein am Gradplatz. Dort drehte sich das Glücksrad, es gab Live-Musik von Martin Locher, spannende Themenführungen und Einblicke in verschiedene Handwerke. Moderator Markus Feichter führte schwungvoll durch die vierstündige Radiosendung.

Für Aufsehen sorgte „Ritter Rudi“, eine von Holzbildhauer Rudi Schwarz geschnitzte Figur, an der Besucher:innen für eine Spende Nägel einschlagen konnten. Mit alten Ausgaben des „Wörgler Anzeigers“ lud Stadtchronist Toni Scharnagl zu einer Zeitreise in die Vergangenheit. Für kühle Getränke und süße Erfrischungen sorgte der Pop-Up-Barwagen, während der Kirchenwirt die kulinarische Verpflegung übernahm.

Auch die jungen Gäste kamen nicht zu kurz: Hüpfburgen, Wasserstationen, Spielstationen von komm!unity, Clown Mario und ein Kasperltheater der Wörgler Kabarettisten Peschta & Heiss boten jede Menge Unterhaltung. Am Abend verzauberten Zither-Virtuosin Sabine Gruber und Akkordeonist Othmar Pichler das Publikum. Mit einem Freigeld-Quiz und spannenden Führungen erinnerte das Museumsfest zudem an Bürgermeister Michael Unterguggenberger und das Wörgler Geldexperiment der 1930er Jahre.

Zum stimmungsvollen Finale sorgten die Musiker von Alpbach 3 mit Hits und Evergreens für beste Unterhaltung. Unterstützt wurde das Museumsteam bei der Abwicklung von engagierten I-Motion-Jugendlichen – ein gelungenes Fest, das Lust auf mehr macht.



SENIORENBUND

PATSCHERKOFEL



Einen ganz besonderen Tag verbrachten wir am Hausberg von Innsbruck.

Vom Patscherkofel aus hat man einen gewaltigen Ausblick auf unsere Hauptstadt Tirols. Mit der Gondel ging die Fahrt hoch hinaus auf 2.246 Meter.

Oben angekommen wurden wir schon im „Das Kofel“ erwartet. Nach einem ausgiebigen Mittagessen marschierten viele von unseren Mitgliedern den einen oder anderen Weg entlang. Am Nachmittag trafen alle wieder zu Kaffee und Kuchen auf der wunderschönen Terrasse ein. Um ca. 15 Uhr begaben wir uns mit zwei Bussen auf die Heimreise und wir konnten alle einen wunderbaren Tag Revue passieren lassen.

Zum Abschluss unseres Frühjahrsprogrammes trafen sich 60 unserer Senioren und Seniorinnen in der Zone zum Grillen. Es war trotz aller Umstände ein traumhafter Nachmittag mit vielen Gesprächen und einem netten Beisammensein. Somit starteten wir in die Sommerpause bis wir uns ab 11. September wieder in der Zone ab 13.30 Uhr treffen. Vielen herzlichen Dank an alle Beteiligten, ob beim Treffen jeden Donnerstag, bei den Ausflügen oder bei den einen oder anderen helfenden Händen.



Fotos: Seniorenbund Wörgl



Warten am Hochzeigerlift

Wieder einmal organisierte der PVÖ Wörgl eine herrliche Ausflugsfahrt für seine Mitglieder.

Von Wörgl aus starteten 73 Teilnehmer:innen in einem Doppeldeckerbus in Richtung Tiroler Oberland. In Kematen legten wir eine Frühstückspause ein, bevor es weiter ins Pitztal nach Jerzens ging.

Dort, auf 1.450 Metern Höhe an der Talstation der Hochzeigerbahn, stiegen wir in die „Benni-Raich-Gondeln“ und fuhren hinauf auf 2.000 Meter zum Zirbenpark. Viele Teilnehmer:innen spazierten eine Runde durch den Park und erfuhren dabei Wissenswertes über die Zirbe.

Zum Mittagessen kehrten wir auf der Terrasse des Hochzeigerrestaurants ein und genossen die herrliche Aus- und Rundumsicht. Nach einem gemütlichen Plausch ging es mit der Gondel wieder hinunter ins Tal, wo unser Bus bereits wartete.

Auf der Heimfahrt legten wir noch eine Kaffeepause in Stams ein, bevor wir die Rückreise nach Wörgl fortsetzten.

Mit der Benni Raich Gondel wurden wir auf 2000 Meter hinauf gefahren.

KOSMETIK ANDREA

- *PERMANENT-MAKE UP
- *MESOTHERAPIE
- *MICRONEEDLING
- *AQUAFACIAL

das komplette Angebot auf:
www.kosmetik-as.at

WÖRGL, Giselastraße 3 Terminvereinbarung: 0676 630 2 403

WÖRGL - WILDSCHÖNAU/TAG & NACHT

0664 572 3 592 info@wildschoenauer.com

Fotos: PVÖ Wörgl



SOMMERLICHES GRILLFEST IM SENIORENHEIM



Fotos: Seniorenheim Wörgl



Am Donnerstag, den 7. August, fand im Seniorenheim das alljährliche Grillfest statt – ein Höhepunkt des Sommers, auf den sich Bewohnerinnen und Bewohner ebenso freuen wie ihre Angehörigen.

Auch Vertreter:innen der Stadtführung ließen es sich nicht nehmen, bei diesem besonderen Anlass vorbeizuschauen.

Bei angenehmem Sommerwetter wurden gegrillte Spezialitäten und erfrischende Getränke gereicht, die zum geselligen Verweilen einluden. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Gruppe „Die 3 G'farigen“, die mit ihrem abwechslungsreichen Programm zur heiteren Atmosphäre beitrug.

Ein besonderer Dank gilt allen Mitarbeitenden sowie den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die durch ihr Engagement und ihre tatkräftige Unterstützung maßgeblich zum Gelingen dieses rundum gelungenen Nachmittags beigetragen haben.

LESERBRIEF

SENIORENHEIM

Ein herzliches Dankeschön an das Seniorenheim.

Unter der Leitung von Johanna Rieser haben wir in der Familie eine sehr menschliche und liebevolle Betreuung unserer Mama Frieda Pohl erfahren.

Nicht nur unsere Mama, auch wir wurden mit gutem Essen und Getränken, tröstenden Worten und Gesten bestens versorgt.

Vielen Dank an das ganze Personal, das so großartige Arbeit leistet – ganz besonders für uns der 4. Stock, wo unsere Mutti die letzten Wochen verbracht hat und friedlich eingeschlafen ist.

Die Töchter: Sonja Gruber, Karoline Fuchs, Elisabeth Huter

TAGUNGSHAUS

PROGRAMMHEFT

Unser neues Programmheft für den kommenden Herbst/Winter ist fertig!

Schmökern Sie in unserem neuen Programm und entdecken Sie wieder ein abwechslungsreiches Angebot mit einer spannenden Mischung aus Neuem und Bewährtem. Lassen Sie sich von unserem Angebot inspirieren und vermerken Sie spannende Termine gleich in Ihrem Kalender. Sichern Sie sich Ihren Platz – gerne ganz schnell und einfach über eine Onlineanmeldung. Viel Freude mit unserem Heft!

BRIXENTALER STRASSE 5
6300 WIRTL

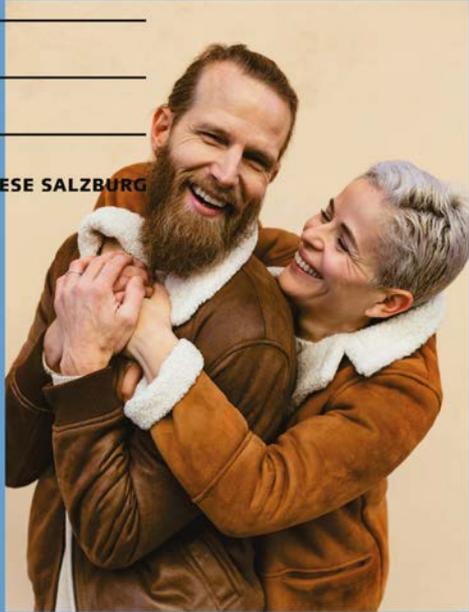
INFO@TAGUNGSHAUS.AT

PROGRAMM
2025/2026

TAG UNGS HAUS

DER ERZDIÖZESE SALZBURG

**BEGEGNEN
BEWEGEN
BILDEN**



TRINKT KEIN WÖRGLER BIER!



Fotos: Stadtarchiv Wörgl

Kanzleigebäude an der Bahnhofstraße

Dieser Aufruf der Landes-Gewerkschaftskommission aus dem Jahr 1913 steht am Beginn der Geschichte über die Brauerei in Wörgl.

Auslöser dafür war, dass die sieben im Betrieb beschäftigten Arbeiter „bekanntermaßen die schlechtesten Löhne von sämtlichen Brauereien in Tirol und Vorarlberg“ erhielten. Besonders an den Pranger gestellt wurden in diesem Aufruf „Streikbrecher“ wie der Aktionär und Gastwirt von „Bruckhäusl“, Andreas Huber, der weiterhin sein Bier in Wörgl kaufte.



Arbeiter um 1920

Zwei Jahre zuvor, am Sonntag, den 13. August 1911, feierte Wörgl mit einem großen Festumzug und zahlreichen anderen Veranstaltungen die Erhebung zur Marktgemeinde. Das von Kaiser Franz Joseph I. verliehene Marktrecht verbunden

mit der Verleihung des Marktwappens war ein wesentlicher Faktor für die weitere Entwicklung unserer Gemeinde. Dass Wörgl bereits ein Jahr nach Vereinigung der Gemeinden Kufstein-Wörgl und Rattenberg-Wörgl das Marktrecht erhielt, war vor allem dem damaligen Bürgermeister Josef Steinbacher zu verdanken.

Steinbacher war ein sehr rühriger Bürgermeister, viele nicht wegzudenkende Errungenschaften fallen in seine Amtszeit, wie die Errichtung des E-Werkes und des Krankenhauses. Als Besitzer der Gasthöfe „Zur Alten Post“ und „Zur Rose“ war es ihm ein großes Anliegen, in Wörgl eine Brauerei anzusiedeln, und so gründete er im Jahre 1909 eine Genossenschaftsbrauerei. Anlässlich der Markterhebungsfeier konnte erstmals in Wörgl gebrautes Bier ausgeliefert werden.



Im Gegensatz zu umliegenden Gemeinden hatte Wörgl keine alte Braukultur. So bestand von 1658 bis 1945 in Kundl eine Brauerei. Nach Schließung des Werkes wurde in den leerstehenden Gebäuden Penicillin produziert und sind hier die Anfänge der Biochemie/Sandoz AG zu finden.

In Kufstein gab es um 1700 mindestens vier Brauereien; bis 1976 wurde am Oberen Stadtplatz von der Familie Egger Bier gebraut, bevor der Betrieb nach Niederösterreich übersiedelte und dort immer noch erfolgreich tätig ist.

In der kleinen Stadt Rattenberg wurde ab 1600 sogar in fünf Brauereien Bier gebraut. Die Schiffszüge der Innschiffahrt mit ihren Mannschaften sorgten für entsprechenden Umsatz.



Bauplan aus dem Jahre 1910

Heute gibt es noch Gasthausbrauereien wie Bierol in Schwoich und das Brauhaus in Rattenberg.

Mit der Wörgler Brauerei ging es rasch aufwärts, die wirtschaftliche Notlage nach dem Ersten Weltkrieg ging

jedoch auch hier nicht spurlos vorbei und führte dazu, dass der Betrieb im Jahre 1923 an die oberösterreichische Brauerei Zipf AG verkauft werden musste. Mit der vorgenommenen Modernisierung stieg der Umsatz Jahr für Jahr und es gelang, die Wirtschaftskrise der Dreißigerjahre zu überwinden.

Der folgende Aufschwung fand sein Ende mit dem Zweiten Weltkrieg. Der völlige Mangel an Hopfen und Malz führte, wie bei vielen anderen Brauereien, im Jahr 1946 zu einer vorübergehenden Stilllegung des Betriebes.

Mit vereinten Kräften wurde auch diese Zeit überwunden und nach Behebung der Kriegsschäden wurde in den 1950er-Jahren eine Abfüllanlage für Flaschen mit einer Stundenleistung von 8.000 Stück neu gebaut und 1968 auf 14.000 erweitert.

In diesem Jahr lag der Wörgler Betrieb unter zehn Tiroler Brauereien an dritter Stelle! Die räumliche Beengtheit im Stadtzentrum, insbesondere aber die Konzentration auf einige wenige Betriebe führte dazu, dass die nunmehrige Besitzerin Brau-Union im Jahre 1977 den Betrieb in Wörgl schloss.

Die Brauerei war mit 49 Mitarbeitern (1967) ein wichtiger Arbeitgeber in der jungen Stadt.

Heute befindet sich an dieser Stelle das City-Center und das Veranstaltungszentrum Komma.

Quellen: Wörgler Rundschau 30.09.1968, Sonntagspost 19.08.1951

Kontakt

Stadtchronist Toni Scharnagl | chronist@stadt.woergl.at



online Version



PFARRE WÖRGL

„OLDIE“-MESSE

Herzliche Einladung zur „Oldie“-Messe am Sonntag,
14.09.2025, 10:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Wörgl

Unter dem Motto „Unser Leben sei ein Fest, wir singen Lieder der Freude“ sind alle herzlich eingeladen, gemeinsam die Messe zu feiern und mitzusingen. Die Messe wird musikalisch mitgestaltet.

Im Anschluss an die Messe lädt der Ausschuss Ehe und Familie zum erweiterten Pfarrkaffee ein mit Kaffee, Kuchen (auch zum Mitnehmen), sowie Würstl und Getränke. Bei Schönwetter am Kirchhof, bei Schlechtwetter im Tagungshaus. Hier wird es ebenfalls eine musikalische Umrahmung geben.



Foto: Leni Scharnagl

TERMINE

FREITAG 5. SEPTEMBER | AB 8:00 UHR

Seniorenausflug zum Ammersee, Besichtigung und kurze Andacht im Stift Andechs, Nachmittag Schifffahrt auf dem Ammersee Abfahrt um 8:00 Uhr bei der Central-Apotheke Wörgl. Anmeldung bitte im Pfarrbüro.

SONNTAG 21. SEPTEMBER | 14:30 UHR

Unterländer Wallfahrt nach Mariastein, Abgang: 13:30 Uhr von der Kapelle Baumgarten in Angerberg bzw. von der Dampflkapelle in Niederbreitenbach.

FREITAG 26. SEPTEMBER | 14:30 UHR

Tagungshaus Wörgl: Seniorentreff der Pfarre Wörgl.
Thema: Erntedank

LIEBE JUBELHOCHZEITER!

Auch heuer planen wir wieder eine Jubelfeier (Festgottesdienst mit Erneuerung des Eheversprechens) und anschließendem gemütlichen Beisammensein! Der Termin wird der **Samstag, 22. November 2025** sein!

Wir laden alle Ehepaare ein, die 25, 40, 50 oder 60 Jahre verheiratet sind, dieses Fest mit der Pfarre zu feiern.

Anmeldungen bitte ab sofort im Pfarrbüro Wörgl:

Tel. 05332/72210 oder per E-Mail:

pfarre.woergl@pfarre.kirchen.net

Wir freuen uns auf viele mitfeiernde Jubelpaare!

EIN NEUGEBORENES KÄTZCHEN TROTZT DEM SCHICKSAL

Wie jedes Jahr begann auch heuer im April die Babykatzensaison in unserem Tierheim.

Leider verlief die erste Geburt nicht so wie erhofft: Eine hochträchtige Streuerkatze ging in eine von unserem Außendienst aufgestellte Lebendfalle und wurde anschließend zu uns gebracht. Nur wenige Tage später brachte sie nachts ihre Jungen zur Welt. Als wir am nächsten Morgen unseren Dienst antraten, fanden wir leider alle drei Katzenbabys leblos vor.



Doch bei genauerer Betrachtung schien ein Kätzchen noch einen Hauch Leben in sich zu tragen – obwohl wir es bereits für tot gehalten hatten. Sein kleines Körperchen war eiskalt, bereits bläulich verfärbt und es atmete nicht mehr – zumindest auf den ersten Blick. Ein leichtes Zucken mit dem Mäulchen nach einer Massage weckte Hoffnung. Wir leiteten sofort alle Maßnahmen ein, um den kleinen

Kämpfer zurück ins Leben zu holen und fuhren zeitgleich zum Tierarzt. Dort wurde der Kleine mit Sauerstoff und Infusionen so weit stabilisiert, dass er mit unserer Tierheimleiterin noch am selben Tag mit nach Hause fahren durfte. Über den Berg war er damit jedoch noch nicht – nun kam es darauf an, ob er selbstständig trinken würde. Es folgte eine schlaflose Nacht, in der er stündlich gefüttert und sein Zustand sorgfältig überwacht werden musste.

Am nächsten Tag schien er stabil genug, um eine Zusammenführung mit einer Adoptivfamilie zu versuchen. Fast zeitgleich war nämlich eine weitere Mutterkatze mit ihren Jungen bei uns eingezogen – der Altersunterschied der Kitten betrug nur wenige Tage. Unser kleiner Kämpfer wurde von der Kätzin ohne Zögern angenommen und liebevoll umsorgt. Nun hatte er eine richtige Mama und konnte gemeinsam mit seinen neuen Geschwistern aufwachsen.

Wir gaben dem kleinen Kater den Namen „Linguini“ – passend zu seiner neuen Mama „Pasta“ und ihren Kindern „Tortellini“, „Ravioli“ und „Farfalle“. Linguini entwickelte sich zu einem richtigen Rabauken und fand schließlich gemeinsam mit einem seiner Brüder ein liebevolles Zuhause.

Fotos: Tierheim Wörgl



VERMITTLUNGSTIERE

Bilbo & Frodo:

Europäische Kurzhaar Katzen, April 2024 geboren, verspielt, anfangs sehr ängstlich

Tierheim Wörgl

Lahntal 12, 6250 Kundl

T 0664 8495351 | M th.woergl@tierschutzverein-tirol.at

SEITENBLICKE

FAMILIENFEST



WILLKOMMEN BEIM BESTEN FÜR ALLE!



TRANSGOURMET



TRANSGOURMET

Markthalle
— WÖRGL —



TRANS



Jetzt

-10%

auf einen Einkauf
sichern!*

*Gültig bis 30.09.2025.

Mehr dazu auf markthalle.transgourmet.at

WÖRGLER

FACHKRÄFTEMESSE

13. NOVEMBER
09 BIS
15 UHR



CITYCENTER



CITYCENTER WÖRGL